

# Außenwirtschafts- NACHRICHTEN



**Auslandsgeschäft – Kein Buch mit sieben Siegeln**

**01-02/2012**

## Förderungen in der Außenwirtschaft 2012

- Vortragsveranstaltung am 28. Februar 2012
- 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
- Industrie- und Handelskammer Chemnitz  
Kammersaal  
Straße der Nationen 25  
09111 Chemnitz

In der alljährlichen Veranstaltung stellen Experten Förderungen des Bundes, des Freistaates Sachsen und der Europäischen Union vor. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit den Referenten spezielle Fragen zu besprechen.

### **Ansprechpartnerin:**

Birgit Voigt

Telefon 0371 6900-1242

E-Mail [voigt@chemnitz.ihk.de](mailto:voigt@chemnitz.ihk.de)

[www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)





IHK-Exporttag 2011 „Logistik International“, Quelle: IHK

## Auslandsgeschäft – Kein Buch mit sieben Siegeln

**Die sächsischen Industrie- und Handelskammern begleiten auch 2012 sächsische Unternehmen mit Rat und Tat beim Export- und Importgeschäft.**

Auslandsaktivitäten – ganz gleich ob Export, Import, Niederlassungsgründung oder Dienstleistungsgeschäfte außerhalb Deutschlands – erfordern immer eine langfristige, strategische Vorbereitung, gezielte Marktkenntnisse und verlässliche Partner in den Zielländern.

Das Team International ihrer regional zuständigen IHK informiert und berät Sie individuell in allen Phasen des Auslandsengagements. Das

beginnt mit der Einschätzung des Potenzials ausländischer Märkte durch Brancheninformationen, geht weiter über die grundlegende Beratung zu Rechtsfragen im Ausland, Zertifizierungsanforderungen, Genehmigungspflichten, die Suche und Auswahl ausländischer Geschäftspartner, die Kontaktanbahnung zu möglichen Kunden, Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten, die vielfältigen landestypischen Besonderheiten bis hin

zu den spezifischen Ein- und Ausfuhrvorschriften und der Ausstellung von Zolldokumenten.

Dabei arbeiten die sächsischen Industrie- und Handelskammern eng mit den deutschen Auslandshandelskammern (AHK) an 120 Standorten in 80 Ländern zusammen. Zudem sind die sächsischen Kammern Partner im weltgrößten Netzwerk zur Unterstützung kleiner und mittelständischer Unternehmen „enterprise europe

network“ und dadurch in der Lage, ihren Mitgliedern direkte Kontakte zu Unternehmen und Wirtschaftsförderern in 50 Ländern zu vermitteln, gezielte Informationen zu den betreffenden Märkten zu besorgen und gemeinsam mit Hochschulen und Technologieagenturen sächsische Innovationen im Ausland zu vermarkten.

Besonderen Schwerpunkt legen die Kammern seit vielen Jahren auf den Ausbau der

3 » Sachsen global

4 » Länder und Märkte

6 » Markt- und Länderveranstaltungen

13 » Messen und Ausstellungen

20 » Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

22 » Fort- und Weiterbildung

28 » Geschäftsverbindungen

34 » Außenwirtschaftspraxis

36 » Impressum



Kontakte zu den Nachbarländern Deutschlands und zu den GUS-Staaten. Dies spiegelt sich u. a. in der Länderschwerpunktsetzung der IHK zu Leipzig mit Russland, Ukraine sowie Italien und Frankreich wider. Die IHK Dresden unterhält die Zentren für Sächsisch-Tschechisch-Polnische Wirtschaftskooperation.

Zunehmend treten die Länder Afrikas, Asiens und Lateinamerikas ins Zentrum geschäftlicher Aktivitäten sächsischer Unternehmen. Die Kammern reagieren auf den erhöhten Informationsbedarf zu diesen Märkten durch den Einsatz eines Beraters für Entwicklungszusammenarbeit (EZ-Scout) bei der IHK Chemnitz und die Mitarbeit im Netzwerk „India Desk“ durch die IHK Dresden. Zu diesen und allen anderen Ländergruppen sind auch

2012 wieder zahlreiche Wirtschaftstage, Fach- und Länderveranstaltungen, Messeteilnahmen mit sächsischen Firmengemeinschaftsständen sowie Unternehmerreisen geplant. Die Termine können Sie wie gewohnt den vorliegenden „Außenwirtschaftsnachrichten“ (AWN) entnehmen.

Die „Außenwirtschaftsnachrichten“ sind seit 20 Jahren ein bewährtes Instrument der sächsischen Industrie- und Handelskammern, um Exportunternehmen über Änderungen und Neuerungen im Außenwirtschaftsverkehr zu informieren, außenwirtschaftliche Veranstaltungen und Angebote bekannt zu machen und Fördermöglichkeiten vorzustellen.

Das Heft ist gemeinsames Produkt der drei sächsischen Industrie- und Handelskammern sowie der Wirtschafts-

förderung Sachsen GmbH. Zehn Ausgaben erscheinen pro Jahr, mehr als 4.000 Abonnenten werden erreicht. Aufmerksamen Lesern der Zeitschrift ist bereits aufgefallen, dass die „Außenwirtschaftsnachrichten“ mit dieser Ausgabe in einem neuen Layout erscheinen. Neben der neuen Aufmachung sind ab 2012 die bisherigen Inhalte durch drei wichtige Themen ergänzt:

- Es gibt mehr praktische Hinweise und Erläuterungen zu Begriffen und Sachverhalten der Außenwirtschaft. Diese Rubrik wendet sich vor allem an Exporteinsteiger.
- Für sächsische Firmen wichtige und interessante Märkte werden detaillierter vorgestellt.
- Eine Rubrik beschäftigt sich mit der sächsischen Außenwirtschaftspolitik.

Aktuelle Entwicklungen, strategische Ausrichtungen und Unterstützungen für Unternehmen stehen hier im Mittelpunkt.

Alle Ausgaben der Sächsischen Außenwirtschaftsnachrichten können auf den Internetseiten der sächsischen IHKs unter „International“ gelesen und heruntergeladen werden. Das Abonnement zum Erhalt der Zeitschrift in gedruckter Form ist für IHK-Mitglieder kostenfrei.

Das Team der Redakteure der „Außenwirtschaftsnachrichten“ steht Ihnen für konkrete Rückfragen und Hinweise zur weiteren Verbesserung des Heftes immer gern zur Verfügung. Über Ihre aktive Nutzung, aber auch die Weiterempfehlung an Ihnen bekannte Unternehmen sind wir stets sehr dankbar!

Quelle: IHK

Sächsischer Firmengemeinschaftsstand auf der Messe CeBIT 2011, Quelle: IHK



## Weltweit Partner finden

### Auch 2012 unterstützt die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) sächsische Unternehmen

„Bem-vindo ao Brasil!“ soll es in wenigen Wochen für einige Unternehmen aus Sachsen heißen. Die WFS, die Industrie- und Handelskammer Chemnitz und die Auslandshandelskammer São Paulo, bereiten derzeit eine Unternehmerreise in den größten Staat Südamerikas vor. Angesprochen sind Unternehmen aus dem Bereich der Energietechnik, insbesondere der erneuerbaren Energien (Photovoltaik, Biogas und Windenergie), des Anlagen- und Maschinenbaus sowie dem Dienstleistungssektor. Dieser Branchenfokus wurde bewusst gewählt: Die brasilianische Volkswirtschaft verzeichnet zwar in den vergangenen Jahren ein immenses Wachstum; dieses wird allerdings durch eine unzureichende Energieversorgungssicherheit gefährdet. Die Regierung Brasiliens hat daher umfangreiche Programme zum Ausbau der Energieerzeugung, zum Netzausbau und zur Förderung erneuerbarer Energien aufgelegt. In allen Sektoren werden eigene Fertigungskapazitäten ausgebaut. Daraus ergeben sich große Potenziale für Planer, Komponenten- und Anlagelieferanten. Die Reiseteilnehmer werden durch Besuche bei brasilianischen Institutionen und Unternehmen sowie in Niederlassungen deutscher Firmen ein umfassendes Bild von der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung in Brasilien erhalten und dabei vom Erfah-

rungswissen in der bisherigen Zusammenarbeit profitieren. Mit São Paulo, Curitiba und Porto Alegre stehen wichtige Zentren der brasilianischen Industrie sowie von Forschung und Entwicklung auf dem Reiseprogramm. Dort sollen bestehende Kontakte ausgebaut und weitere Lieferbeziehungen und Kooperationen etabliert werden. Zudem sollen über Technologiepartnerschaften brasilianische Unternehmen eng mit sächsischen Unternehmen verknüpft und diesen somit der Zugang zum brasilianischen Markt ermöglicht oder erleichtert werden. Auch in anderen definierten Schwerpunktregionen und auf verschiedenen Wachstumsmärkten wird die WFS 2012 weiter ihr Ziel verfolgen, neue Wege für sächsische Unternehmen zu erschließen und Kooperationen zu entwickeln. Dafür schöpft sie wiederum ihre breite Palette außenwirtschaftlicher Instrumentarien, wie Delegations- und Unternehmerreisen, Firmengemeinschaftsstände auf Messen, Wirtschaftsforen, Workshops sowie Begleitveranstaltungen zu Messen, vollständig aus. Den Auftakt haben im Januar bereits die Organisation einer Gemeinschaftsbeteiligung und eines Begleitprogramms zur Arab Health in Dubai gemacht. Mit diesem Auftritt startete die WFS zugleich ins Messejahr 2012. Im Rahmen des Landesmesseprogrammes sind im Auftrag des Sächsischen Staats-

ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr 13 weitere „Sachsen-live“ Gemeinschaftsstände geplant. Darunter findet sich Bewährtes, wie beispielsweise die Metalloobrabotka im Mai in Moskau und die PVSEC im September in Frankfurt, aber auch Neues, wie die Umwelttechnik- und Energiemesse IEexpo im März in Shanghai sowie die Maschinenbaumesse IMTS im September in Chicago. Neu im Fokus der WFS befinden sich Messen der Ernährungswirtschaft. Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft wird die WFS unter dem Motto „Sachsen genießen“ für sächsische Firmen und Einrichtungen der Branche Gemeinschaftsmessestände organisieren. Für dieses Jahr stehen derzeit sechs Branchenmessen in Deutschland und Österreich auf dem Programm, angefangen bei der Internationalen Grünen Woche im Januar in Berlin bis hin zur Alles für den Gast/Herbst im November in Salzburg. Nachhaltigkeit und Innovation zeichnen 2012 auch andere Absatzförder- und Kooperationsmaßnahmen der WFS aus. So werden beispielsweise die erfolgreichen Projektpakete in Sachsens Nachbarländern, den MOE-Staaten, fortgeführt, vertieft und weiterentwickelt. Dabei liegt der Fokus in Polen auf der Bahntechnik, in der Slowakei im Bereich Umwelttechnik, in der Tsche-

chischen Republik auf dem Maschinen- und Anlagenbau mit dem Schwerpunkt Energieanlagen und in Ungarn auf der Automobilindustrie. Aus den sehr guten Erfahrungen der vergangenen Jahre heraus hat die WFS für 2012 erstmalig ein Projektpaket für den Maschinen- und Anlagenbau in Russland geschnürt. Die Marktbearbeitung dort wird auch im Rahmen von Unternehmerreisen nach Novosibirsk im März und nach Jekaterinburg im Juli unterstützt werden. Weitere Reisen zur Markterschließung und -bearbeitung werden u.a. nach Kanada, China, Indien, Vietnam, Ungarn und ins Baltikum vorbereitet. Interessierten Unternehmen und Einrichtungen stehen bei der WFS kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Abschließend bleibt in diesem Jahresausblick zu erwähnen, dass sich die WFS 2012 auch bei der Umsetzung von zwei EU-Projekten engagiert. Im Frühjahr werden beispielsweise im Rahmen des Projektes AutoNet in der Ukraine und in Italien Kooperationstreffen für Unternehmen durchgeführt. Mit dem neuen EU-Projekt CluStrat soll zudem die internationale Zusammenarbeit von Netzwerken und Clustern intensiviert werden. Die WFS wünscht allen Partnern und Unternehmen ein erfolgreiches Jahr 2012 und freut sich auf die gemeinsame Arbeit.

(wfs/s.m.)

## Brasilien boomt – Blick auf den neuen Wachstumsmarkt

### Lukrative Geschäfte am Zuckerhut

Es lohnt sich, einen genaueren Blick auf Brasilien zu werfen. Denn die breit gefächerte Branchenstruktur mit Platz für Nischen ist für deutsche Exporteure interessant. Die wirtschaftlichen Perspektiven der bald fünftgrößten Volkswirtschaft der Welt sind insgesamt positiv, nicht zuletzt dank Bodenschätzen, stabilen

Banken und einer fleißig konsumierenden Bevölkerung. Brasilien und Deutschland ergänzen sich: Deutschland besitzt das Know-how, Brasilien die Geschäftschancen. Während auf vielen anderen Märkten der Kuchen bereits verteilt ist, finden Unternehmen im Wachstumsmarkt Brasilien viel Spielraum für den

Markteintritt. Wirtschaftliche Stabilität, sinkende Arbeitslosigkeit und wachsende Einkommen schaffen eine immer stärkere Nachfrage nach Konsumgütern, ganz zu schweigen von Brasiliens beispiellosem Reichtum an natürlichen Ressourcen im Hinblick auf Landwirtschaft, Bergbau und Energiewirtschaft.

### Wirtschaftslage und Perspektiven

Brasilien zählt aufgrund seiner starken Währung Real und den nachweislich hohen Wirtschaftswachstumsraten zu den weltweit großen Hoffnungsmärkten. Für 2012 peilt Brasilien ein BIP-Wachstum von 4,5 % an. Der Wechselkurs begünstigt auch weiterhin stark Im-

portprodukte. Neben dem bestehenden Markt für eine Vielzahl von unterschiedlichen Produktparten bieten die Infrastrukturmaßnahmen im Zusammenhang mit den in Brasilien stattfindenden sportlichen Großereignisse der kommenden Jahre (Confederations Cup 2013, Fuß-

ball-WM 2014, Olympische Spiele 2016) ein breites Spektrum an Geschäftsmöglichkeiten. Dazu gehören der Neubau bzw. die Sanierung von Austragungsstätten, die Modernisierung des öffentlichen Verkehrs, der Ausbau des Flughafens etc.

### Brasilien kompakt

- **Ländernamen:**  
Föderative Republik Brasilien (República Federativa do Brasil)
  - **Größe des Landes:**  
8,5 Mio. km<sup>2</sup>;  
47 % der Fläche Südamerikas
  - **Einwohnerzahl:**  
ca. 195 Mio. (2010)
  - **Hauptstadt:**  
Brasília; der Bundesdistrikt zählt 2,6 Mio. Einwohner
  - **Staatspräsidentin und Regierungschefin:**  
Dilma Rousseff (PT)
  - **Landessprache:**  
Portugiesisch in brasilianischer Variante
  - **Religion:**  
überwiegend römisch-katholisch (ca. 74 %)
  - **Nationalfeiertag:**  
7. September, Unabhängigkeitstag
  - **BIP (2010):**  
2.090 Mrd. US-Dollar
  - **BIP pro Kopf (2010):**  
10.816 US-Dollar
  - **Durchschnittslohn:**  
748 EUR pro Monat (2010)
  - **Export nach Brasilien:**  
wichtigste Güter: Fahrzeugteile, chemische Grundstoffe, Kraftfahrzeuge und Maschinen
  - **Import aus Brasilien:**  
wichtigste Güter: Eisenerz, Automobile, Kaffee und Kaffeeprodukte, Soja und Sojaprodukte, Fleisch und Fleischprodukte
- Quellen: GTal, IMF

#### Nützlicher Hinweis:

Als Wirtschaftsfördergesellschaft der Bundesregierung unterstützt Germany Trade & Invest (GTal) deutsche Unternehmen mit Außenwirtschaftsinformationen. Gemeinsam mit der Auslandshandelskammer (AHK) São Paulo veröffentlicht GTal den kostenlosen Newsletter „Wochenbericht Brasilien“ sowie Studien und Geschäftshandbücher zum Markteinstieg. Hilfe bei der Geschäftspartnersuche erhalten Unternehmen bei der AHK São Paulo.

#### Veranstaltungstipp 2012

IHK Dresden – Vierteilige Workshop-Reihe „Exportmärkte kompakt: Brasilien“

03/2012 | Workshop 1 – Wirtschaftliche Potenziale eines Wachstumsmarktes

04/2012 | Workshop 2 – Erfolgreich kommunizieren mit brasilianischen Geschäftspartnern

09/2012 | Workshop 3 – Importbestimmungen und Besonderheiten

11/2012 | Workshop 4 – Rechtliche Aspekte bei Geschäften in Brasilien

Das Veranstaltungsangebot richtet sich an sächsische Unternehmer aller Wirtschaftsbranchen und -bereiche, die in Südamerika, insbesondere in Brasilien, aktiv werden möchten oder bereits unternehmerisch tätig sind. Alle vier Workshops finden in der IHK Dresden, jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr, statt. Weitere Informationen beantwortet Ihnen gern Herr Robert Beuthner, Tel.: 0351 2802-224, E-Mail: beuthner.robert@dresden.ihk.de

## Bedeutende Wirtschaftsbranchen – Trends in ausgewählten Bereichen

### Agrarindustrie

Die brasilianische Landwirtschaft zählt zu den wettbewerbsfähigsten der Welt. Bei einigen Agrarprodukten (wie z. B. Soja, Zucker, Fleisch, Orangensaft und Kaffee) zählt Brasilien zu den weltweit führenden Produzenten und Exporteuren. Marktchancen bestehen im Sektor Agrartechnologie sowie in der lebensmittelverarbeitenden Industrie.

### Chemie und Pharma

Die Chemieindustrie profitiert von der anhaltend hohen Inlandsnachfrage, beispielsweise nach Kosmetika, Körperpflegeprodukten, Arzneimitteln und aus der Bauwirtschaft. Besonders ausländische Hersteller haben aufgrund der großen Importabhängigkeit Vorteile. Zudem ist Brasilien weltweit einer der größten Abnehmer von Pflanzenschutzmitteln.

Der steigende Umsatz bei Lebensmitteln beflügelt auch die Nachfrage nach Agrargütern. Die Ausdehnung der Anbauflächen bewirkt einen Bedarfsanstieg nach Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln. Zahlreiche Neubauprojekte, Industriebauwerke für den wieder aufstrebenden Schiffbau, die Flugzeugfertigung und die Produktion von Ausrüstungen für die Erdölförderung begünstigen den Absatz von Farben und Lacken. Die Regierung plant zudem zahlreiche Neubauten von Raffinerien und Chemieparks.

### Bauwirtschaft

Der Bauwirtschaft Brasiliens kommt insofern besondere Bedeutung zu, als dass mehr

als 600 der 1.000 größten Bauunternehmen Lateinamerikas brasilianische Unternehmen sind.

Die brasilianische Bauindustrie wächst auch 2012 in allen Sektoren weiter, wenn auch etwas weniger dynamisch. Wachstumstreiber sind die Vorbereitungen auf die sportlichen Megaevents, der staatliche Infrastrukturausbau sowie der große Nachholbedarf an Wohnraum. Auch der Wirtschaftsbau entwickelt sich positiv. Sowohl Hoch- als auch Tiefbau werden voraussichtlich in den nächsten zehn Jahren kontinuierlich weiterwachsen. Im Hotelbau wird Brasilien angesichts der Krise in den USA und im Euroraum zu einer interessanten Alternative. Chancen für deutsche Akteure bestehen in Anbetracht der stark entwickelten einheimischen Industrie in erster Linie bei Spezial-Know-how und Hightechprodukten.

### Maschinen- und Anlagenbau

Der Sektor Maschinen- und Anlagenbau besteht aus ca. 4.500 Unternehmen, 80 % davon entfallen auf Klein- und Mittelbetriebe. Obgleich Brasilien als größter lateinamerikanischer Produzent von Maschinen und Anlagen gilt, decken Importe mehr als ein Drittel der Inlandsnachfrage aus Kapazitäts- sowie Qualitätsgründen ab.

Der Ausbau der Infrastruktur und der Boom in der Bauindustrie lassen verstärkt positive Erwartungen in Bezug auf den Absatz von Maschinen aufkommen. Ausrüstungen zur Öl- und Gasförderung sind außerdem dauerhaft

gefragt. Deutsche Unternehmen sind derzeit vor allem im Bereich von Holzbearbeitungs-, Nahrungsmittel-, Verpackungs-, Bau- und Baustoffmaschinen erfolgreich.

### Sicherheitstechnik

Brasiliens Markt für elektronische Sicherheitssysteme zählt zu den weltweit am schnellsten wachsenden Märkten. Wichtigste Wachstumstreiber sind die Fußball-WM 2014 und die Olympischen Spiele 2016. Auch der Neubau von Appartementshochhäusern, Hotels und Bürogebäuden treibt die Nachfrage nach Sicherheitstechnik in die Höhe. Am erfolgreichsten erweist sich mit 40 % das Segment der CCTV/Videoüberwachung, gefolgt von Einbruchsicherungssystemen (26 %) und Zugangskontrollsystemen (24 %). In der Stadt São Paulo sind bislang 1 Mio. Kameras installiert. Die Zahl wird sich nach Expertenmeinung innerhalb von drei Jahren verdoppeln. Zunehmender Bedarf besteht auch nach Technik zur Frachtsicherung, Trackingsystemen sowie zum Schutz vor digitalen Übergriffen.

### Energie

In Brasilien setzt ein Umdenken in Richtung alternative Energien ein. Im neuen Zehnjahresplan des Energieministeriums wird der Fokus auf Windkraft, Biomasse und Wasserkraft gelegt. Der Anteil an alternativen Energien soll bis 2020 von bisher 8 auf 16 % steigen. Der größte Zuwachs wird bei der Windkraft erwartet, deren Anteil von etwa 1

auf 6 % steigen soll. Bis 2013 sind 150 neue Windtürme mit einer Leistung von 3.800 MW geplant. Die Entwicklungsbank BNDES unterstützt die Errichtung solcher Windparks mit Krediten. Die Nationale Energieagentur Aneel führt auch 2012 weitere Auktionen durch. Brasilien setzt auf den weiteren Ausbau von Wasserkraft. Mit Belo Monte im Bundesstaat Pará entsteht das weltweit drittgrößte Wasserkraftwerk. Am Rio Tapajos, einem der größten Zuflüsse des Amazonas, werden fünf neue Wasserkraftwerke gebaut. Am Rio Madeira sind zwei Kraftwerke im Bau.

### Bergbau

Die Rohstoffnachfrage und die steigenden Preise auf dem Weltmarkt fördern höhere Investitionen der Bergbauunternehmen. Bis 2015 sollen rund 65 Mrd. US-Dollar in eine stärkere Ausbeutung von Eisenerz, Niobium, Nickel, Kupfer, Uran und Bauxit fließen. Das meiste Kapital soll nach Pará gehen, wo neue umfangreiche Fundstellen von Eisenerz, Bauxit, Kupfer, Mangan und Nickel vermutet werden. Damit könnte Pará seine Eisenerzproduktion verdoppeln und Minas Gerais als wichtigsten Bergbaustandort ablösen. Das Potenzial im brasilianischen Bergbau ist enorm. Experten gehen auch von großen Vorkommen seltener Erden aus. In den kommenden Jahren sind in diesem Sektor Investitionen zu erwarten.

Quellen: GTAI, Exportbericht Brasilien 2011, AWZ Bayern



## Arabischer Raum/Russland

### Workshops Produktzertifizierung

**Thema:** 2 Workshops an einem Tag:

- Zertifizierung und Zoll in Russland – Wichtige Änderungen im Zuge der Zollunion
- Inspektion und Zertifizierung von Produkten beim Export in den arabischen Raum

**Ort:** IHK Chemnitz

Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32, 08523 Plauen

**Termin:** 16. Februar 2012

10:00–12:00 Uhr (Russland/Weißrussland/Kasachstan)

13:00–15:00 Uhr (Iran/Saudi Arabien/Kuwait/Algerien)

**Entgelt:** 10,00 EUR je Workshop

**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen

**Anmeldung:** Uta Schön, Tel.: 03741 214 3240

E-Mail: schoen@pl.chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## China

### Workshop

**Thema:**

Wachstumsmarkt China – Chance oder Risiko?

**Ort:**

IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau

**Termin:** 7. März 2012

**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

**Anmeldung:** Margit Borchardt, Tel.: 0375 8142243

E-Mail: borchardt@z.chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Frankreich

### Länderberatungstag

**Thema:**

Einzelgespräche mit einer Vertreterin der Deutsch-Französischen Auslandshandelskammer (AHK) insbesondere in Vorbereitung des Firmengemeinschaftsstandes auf der Umweltmesse Pollutec im Dezember

**Ort:**

IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 8. März 2012

Einzelgespräche ganztätig nach Vereinbarung

**Entgelt:** 20,00 EUR

**Veranstalter:** IHK Chemnitz

**Anmeldung:** Birgit Voigt, Tel.: 0371 6900-1242

E-Mail: voigt@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Italien

### 12. Italien-Stammtisch

**Thema:** Diese Auftaktveranstaltung zum 50-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Leipzig – Bologna wird das Thema Kooperation mit der italienischen Partnerstadt am Beispiel konkreter Projekte aufgreifen. Wie immer bietet der Stammtisch aber auch eine ideale Plattform für den Erfahrungs- und Meinungsaustausch der Unternehmen untereinander.

**Ort:** Berufliches Schulzentrum Alfred-Rossbach-Schule  
Am Kleinen Feld 3/5, 04205 Leipzig

**Termin:** 27. März 2012

**Entgelt:** 15,00 EUR

**Veranstalter:** IHK zu Leipzig, Stadt Leipzig, ITKAM  
u. a. regionale Italien-Akteure

**Anmeldung:** IHK zu Leipzig

Christina Goldbergk, Tel.: 0341 1267-1323

E-Mail: goldbergk@leipzig.ihk.de

(l/c.g.)



## Kanada

### Unternehmerreise

**Thema:**  
Sächsische Unternehmerreise - Umwelttechnik, erneuerbare Energien, nachhaltiger Rohstoffabbau  
**Ort:** Toronto/Montreal  
**Termin:** 18.-22. Juni 2012

**Entgelt:** 480,00 EUR zzgl. MwSt.  
**Veranstalter:** Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH in Kooperation mit der IHK Dresden  
**Anmeldung:** Dr. Gerald Brendler, Tel.: 0351 2138-130  
gerald.brendler@wfs.sachsen.de (d/d.p.)

## Korea

### Ländersprechtage

**Thema:**  
Einzelgespräche in Verbindung mit Betriebsbesuchen zu Fragen möglicher Wirtschaftskontakte  
**Ort:**  
IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau  
Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau

**Termin:** 2. April 2012  
**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau  
**Anmeldung:** Margit Borchardt, Tel.: 0375 8142243,  
E-Mail: borchardt@z.chemnitz.ihk.de (c/b.v.)

## Liberia

### Delegationsreise nach Monrovia/Liberia

**Thema:**  
Vom 4.-7. März 2012 organisiert die IHK zu Leipzig in Zusammenarbeit mit der Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH und dem Honorarkonsulat der Republik Liberia in Leipzig eine Delegationsreise nach Liberia. Schwerpunkte der Reise sind:

- Anbahnung von Geschäftsbeziehungen
- Hintergrundgespräche mit Vertretern aus Politik und Verbänden
- Vororganisierte Kooperationsgespräche mit Wirtschaftsvertretern

**Ort:** Monrovia/Liberia

**Termin:** 4.-7. März 2012  
**Entgelt:** 1.650,00 EUR für Mitglieder des Afrika-Vereins und/oder der IHK zu Leipzig  
1.950,00 EUR für Nicht-Mitglieder des Afrika-Vereins und/oder der IHK zu Leipzig  
Im o. g. Preis nicht enthalten ist der Flug von Deutschland nach Monrovia und zurück nach Deutschland.  
**Veranstalter:** IHK zu Leipzig  
**Anmeldung:** Franziska Schieke, Tel.: 0341 1267-1325  
E-Mail: schieke@leipzig.ihk.de (l/f.s.)

## Malaysia

### Beratungstag

**Thema:**  
Malaysia hat sich in Südostasien zu einem bedeutenden Technologiezentrum entwickelt. Es liegt strategisch günstig innerhalb der ASEAN-Länder und bietet hervorragende Infrastrukturbedingungen. Informieren Sie sich in einem Einzelgespräch mit dem Geschäftsführer der Deutsch-Malaysischen Industrie- und Handelskammer über aktuelle Geschäftsmöglichkeiten und Rahmenbedingungen.

**Teilnehmer:** insbesondere aus den Branchen:  
Green Technology und Medizintechnik  
**Ort:** IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden  
**Termin:** 15. Februar 2012, Einzelgespräche à 45 min  
**Entgelt:** 30,00 EUR brutto  
**Veranstalter:** IHK Dresden  
**Anmeldung:** Dorit Pelz, Tel.: 0351 2802-185  
E-Mail: pelz.dorit@dresden.ihk.de (d/d.p.)

## Namibia

### Beratungstage

**Thema:**

Konsultationen zu Wirtschaftslage, Rahmenbedingungen und Geschäftsmöglichkeiten in Namibia

**Ort:** IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden

**Termin:** Februar 2012, nach Vereinbarung

**Entgelt:** entgeltfrei

**Veranstalter:** IHK Dresden/Offshore Development Company, Windhuk

**Anmeldung:** Dorit Pelz, Tel.: 0351 2802-185

E-Mail: pelz.dorit@dresden.ihk.de

(d/d.p.)

## Österreich

### Wirtschaftssprechtage

**Thema:**

Anbahnung und Förderung von Wirtschaftskontakten mit Österreich; Vertreter der österreichischen Botschaft präsentieren Ihnen im persönlichen Gespräch Vertriebsangebote österreichischer Unternehmen aus allen Branchen und stehen für Fragen zur Wirtschaftskooperation zur Verfügung

**Ort:** IHK Chemnitz

Geschäftsstelle Döbeln, Stadthausstraße 5, 04720 Döbeln

**Termin:** 28. März 2012

Einzelgespräche ganztätig nach Vereinbarung

**Entgelt:** entgeltfrei

**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Region Mittelsachsen

**Anmeldung:** Rita Köhler, Tel.: 03731 79865-5250

E-Mail: koehler@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Österreich/Schweiz

### Workshop

**Thema:**

Workshop zur Förderung von Wirtschaftskontakten zwischen Dienstleistern und Produktionsunternehmen aus Sachsen und Österreich/Schweiz

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau

**Termin:** 26. April 2012

**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

**Anmeldung:** Margit Borchardt, Tel.: 0375 8142243

E-Mail: borchardt@z.chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Philippinen

### Workshop

**Thema:**

Workshop zur Markterschließung in Vorbereitung einer Unternehmerreise

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau

**Termin:** 23. Februar 2012

**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

**Anmeldung:** Margit Borchardt, Tel.: 0375 8142243

E-Mail: borchardt@z.chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Polen

### Erfolgreich kommunizieren mit polnischen Geschäftspartnern

**Thema:** Der Workshop vermittelt den Teilnehmern Grundkenntnisse über die Herausforderungen der Kontaktaufnahme und -pflege sowie der Zusammenarbeit mit polnischen Geschäftspartnern. Neben der reinen Wissensvermittlung werden die Teilnehmer aktiv mit einbezogen und somit auf die Erwartungen, Gepflogenheiten und Handlungsweisen der polnischen Unternehmer besser vorbereitet. Es soll gezeigt werden, wie Missverständnisse erkannt und konstruktiv gelöst werden können, damit die Zusammenarbeit zum Erfolg führt.

**Ort:** IHK Dresden, Geschäftsstelle Görlitz  
Jakobstraße 14, 02826 Görlitz  
**Termin:** 28. Februar 2012, 10:00-13:00 Uhr  
**Entgelt:** entgeltfrei  
**Veranstalter:** IHK Dresden, Kontaktzentrum für Sächsisch-Polnische Wirtschaftskooperation  
**Anmeldung:** Zygmunt Waroch, Tel.: 03581 4212-22  
E-Mail: waroch.zygmunt@dresden.ihk.de  
(d/d.p.)

## Russland

### Informationsveranstaltung: „Riesenreich mit großen Chancen – Aspekte Ihres unternehmerischen Engagements in Russland, Betriebsstättenproblematik“

**Thema:** Schwerpunkte der Veranstaltung sind:

- Allgemeine Betriebsstättenproblematik, Kostenübertrag zwischen dem Stammhaus und der Betriebsstätte, Finanzierungsmöglichkeiten der russischen Tochtergesellschaften
- Auftragsabwicklung in Russland – Montage, Projekte, Ausführungsarbeiten – Was ist zu beachten?
- Verrechnungspreise
- Einkommensbesteuerung der natürlichen Personen und „hoch qualifizierter Spezialisten“

**Teilnehmer:** „Neueinsteiger“ und bereits auf dem russischen Markt agierende Unternehmer  
**Ort:** IHK zu Leipzig, Goedelerring 5, 04109 Leipzig  
**Termin:** 15. März 2012, 10:00-15:00 Uhr  
**Entgelt:** entgeltfrei  
**Veranstalter:** IHK zu Leipzig  
**Anmeldung:** bis 09.03.2012  
Natalia Kutz, Tel.: 0341 1267-1245  
E-Mail: kutz@leipzig.ihk.de  
(l/n.k.)

### Russlandtag 2012 : Geschäfte in den russischen Regionen

**Thema:** Wirtschaft in den Regionen – Grundlagen im Plenarteil  
Experten aus den Regionen begleiten Sie durch parallel stattfindende Workshops zu einzelnen Regionen  
**Ort:**  
IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 3. April 2012, 09:00-15:00 Uhr  
**Entgelt:** 50,00 EUR  
**Veranstalter:** IHK Chemnitz  
**Anmeldung:** Birgit Voigt, Tel.: 0371 6900-1242  
E-Mail: voigt@chemnitz.ihk.de  
(c/b.v.)

## Südosteuropa

### Südosteuropa-Tag – Bosnien, Mazedonien, Serbien

**Thema:** Vortragsveranstaltung zu Geschäftsmöglichkeiten in Ländern des Balkan-Raumes  
**Ort:**  
IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 12. März 2012, 10:00-14:00 Uhr  
**Entgelt:** 25,00 EUR  
**Veranstalter:** IHK Chemnitz, GIZ  
**Anmeldung:** Peter Wolf, Tel.: 0371 6900-1596  
E-Mail: wolf@chemnitz.ihk.de  
(c/b.v.)

## Tschechien

### Tschechien-Tag

**Thema:**

Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen, Geschäftspartnersuche, Vertragsgestaltung und interkulturelle Aspekte in Geschäftsbeziehungen mit Tschechien

**Ort:**

IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** März 2012

**Entgelt:** 20,00 EUR

**Veranstalter:** IHK Chemnitz

**Anmeldung:** Martina Divišová, 0371 6900-1246  
divisova@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## USA

### Produkthaftungsrisiko im USA-Geschäft

**Thema:**

Strategien zur Haftungsbegrenzung und -vermeidung in anglo-amerikanischen Verträgen

**Ort:**

IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 15. März 2012, 10:00-12:00 Uhr

**Entgelt:** 25,00 EUR

**Veranstalter:** IHK Chemnitz

**Anmeldung:** Birgit Voigt, Tel.: 0371 6900-1242  
E-Mail: voigt@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Weltweit

### Förderung in der Außenwirtschaft 2012

**Thema:**

Aktuelle Förderprogramme für die außenwirtschaftliche Tätigkeit von sächsischen KMU

**Ort:**

IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 28. Februar 2012, 10:00-12:00 Uhr

**Entgelt:** entgeltfrei (Anmeldung erforderlich)

**Veranstalter:** IHK Chemnitz

**Anmeldung:** Birgit Voigt, Tel.: 0371 6900-1242  
E-Mail: voigt@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

### Ihr Regieplan für eine erfolgreiche Messe

**Thema:**

Im Workshop erhalten Sie umfangreiche Planungs- und Vorbereitungsunterlagen, die Sie auf Ihre Messen anwenden können. Gemeinsam erarbeiten Sie die Vorbereitung einer fiktiven Messe.

**Ort:**

IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 1. März 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 30,00 EUR

**Veranstalter:** IHK Chemnitz

**Anmeldung:** Birgit Voigt, Tel.: 0371 6900-1242  
E-Mail: voigt@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)



## Workshop Außenwirtschaft in der Praxis: Wirksame Schutzmechanismen gegen Industriespionage und rechtliche Besonderheiten im Russlandgeschäft



### Thema:

Unternehmen, die sich täglich mit Angriffen aus dem Bereich der Industriespionage ausgesetzt sehen, erhalten im Rahmen dieses Workshops wertvolle Tipps, wie sie sich hiergegen am besten schützen können. Von Interesse dürfte der Workshop sowohl für Firmen sein, die bereits Opfer von Angriffen waren, wie auch für solche, die sich präventiv mit dem Thema befassen. Darüber hinaus zeigt der Workshop die rechtlichen Besonderheiten im Russlandgeschäft auf.

### Ort:

IHK-Bildungszentrum Dresden  
Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

### Termin:

8. März 2012

### Entgelt:

50,00 EUR brutto, gefördert durch Enterprise Europe Network

### Veranstalter:

IHK Dresden

### Anmeldung:

David Amiri, Tel.: 0351 2802-187  
E-Mail: amiri.david@dresden.ihk.de

(d/d.a.)

## Chancen und Risiken für Unternehmen bei der Internationalisierung

### Thema:

Dr. Olaf Löbl (Chance Mall Chemnitz) stellt aus seiner Dissertationsschrift Theorie und Praxisbeispiele vor. Hauptsächliches Erfahrungsgebiet seiner langjährigen Tätigkeit als Unternehmensberater ist dabei der arabische Raum.

### Ort:

IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

### Termin:

20. März 2012, 17:00-19:00 Uhr

### Entgelt:

25,00 EUR (inkl. Imbiss)

### Veranstalter:

IHK Chemnitz

### Anmeldung:

Birgit Voigt, Tel.: 0371 6900-1242  
E-Mail: voigt@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)

## Forum Exportpraxis

### Thema:

Veranstaltungsreihe für Geschäftsführer von exportorientierten Unternehmen und verantwortliche Mitarbeiter. Darin werden Zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Themen vertieft. Zugleich soll die Reihe eine Plattform für Begegnungen von Menschen bieten, die in ihren Unternehmen für die Exportabfertigung verantwortlich sind.

### Termin:

27. März 2012, 15:30-18:00 Uhr

### Entgelt:

entgeltfrei

### Veranstalter:

IHK Chemnitz

### Anmeldung:

Stefanie Methner, Tel.: 0371 6900-1244  
E-Mail: methner@chemnitz.ihk.de

(c/b.v.)



Die Sächsischen  
Industrie- und Handelskammern



## Außenwirtschaftliche Veranstaltungen - Auswahl

Bei Interesse bitte Veranstaltung ankreuzen und per Fax an **0351 2802 7185** schicken.

Wir senden Ihnen gern weitere Informationen zu.

Land	Datum	Veranstaltung	Ort
<b>ARABISCHE STAATEN</b>			
	16.02.2012	<b>Inspektion und Zertifizierung von Produkten beim Export in den arabischen Raum</b>	Plauen
<b>CHINA</b>			
	07.03.2012	<b>Workshop</b>	Zwickau
<b>FRANKREICH</b>			
	08.03.2012	<b>Länderberatungstag</b>	Chemnitz
<b>PHILIPPINEN</b>			
	23.02.2012	<b>Workshop</b>	Zwickau
<b>POLEN</b>			
	28.02.2012	<b>Erfolgreich kommunizieren mit polnischen Geschäftspartnern</b>	Görlitz
<b>RUSSLAND</b>			
	16.02.2012	<b>Zertifizierung und Zoll in Russland – Wichtige Änderungen im Zuge der Zollunion</b>	Plauen
	15.03.2012	<b>Aspekte Ihres unternehmerischen Engagements in Russland, Betriebsstättenproblematik</b>	Leipzig
<b>SÜDOSTEUROPA</b>			
	12.03.2012	<b>Südosteuropa-Tag – Bosnien, Mazedonien, Serbien</b>	Chemnitz
<b>TSSCHECHIEN</b>			
	03.2012	<b>Tschechien-Tag</b>	Chemnitz
<b>USA</b>			
	15.03.2012	<b>Produkthaftungsrisiko im USA-Geschäft</b>	Chemnitz
<b>WELTWEIT</b>			
	28.02.2012	<b>Förderung in der Außenwirtschaft 2012</b>	Chemnitz
	01.03.2012	<b>Ihr Regieplan für eine erfolgreiche Messe</b>	Chemnitz
	08.03.2012	<b>Wirksame Schutzmechanismen gegen Industriespionage und rechtliche Besonderheiten im Russlandgeschäft</b>	Dresden

Name: \_\_\_\_\_

Firmenanschrift: \_\_\_\_\_

Tel./E-Mail: \_\_\_\_\_

Außerdem haben wir Interesse an folgenden Ländern/Themen: \_\_\_\_\_



## FIRMENGEMEINSCHAFTSSTÄNDE: Inland

### Hinweis:

Sofern kein Ansprechpartner angegeben ist, richten Sie bitte die Anfragen zu den folgenden Firmengemeinschaftsständen an Ihre IHK:

#### IHK Dresden:

Carla Andritzke

Tel.: 0351 2808-171

Fax: 0351 2808-7171

E-Mail: andritzke.carla@dresden.ihk.de

#### IHK zu Leipzig:

Matthias Locker

Tel.: 0341 1267-1260

Fax: 0341 1267-1126

E-Mail: locker@leipzig.ihk.de

#### IHK Chemnitz:

Sandra Furka

Tel.: 0371 6900-1241

Fax: 0371 6900-191241

E-Mail: furka@chemnitz.ihk.de

## ILA Berlin Air Show – Internationale Luft- und Raumfahrtausstellung und Konferenzen

Berlin – 11. bis 16. September 2012

### Thema:

Nach der erfolgreichen Beteiligung 2010 und einer positiven Resonanz beteiligt sich der Freistaat Sachsen im kommenden Jahr zum dritten Mal mit einem Gemeinschaftsstand auf der Leitmesse ILA in Berlin. An einem der beliebtesten Messeplätze Europas im zentralen EU-Raum angesiedelt, bietet die ILA eine konkurrenzlose Themenbandbreite im Bereich der internationalen Luft- und Raumfahrt.

Diese Veranstaltung gilt als Branchentreffpunkt der Industrie, der Wissenschaft, der Politik, der internationalen Raumfahrtagenturen und des Militärs aus aller Welt. Moderne Messeinfrastrukturen und die unmittelbare Nähe zum neuen Berliner Hauptstadtflughafen machen die älteste Luftfahrtmesse der Welt mehr denn je zur optimalen Plattform.

### Produkte:

Flugzeuge, Hubschrauber, Raumfahrttechnik, Wehrtechnik, Luftfahrttechnik, Triebwerke, Flugzeugmotoren, Komponenten, Neue Werkstoffe, elektronische Systeme, elektronische Ausrüstungen, Luftfahrtausrüstungen, Flugzeugwartung, Flughafentechnik, Flughafen-ausrüstungen, Luft- und Raumfahrtforschung

### Förderung:

über die Sächsische Aufbaubank

### Kontakt:

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH

Sylvia Sadlo

Tel.: 0351 2138-143, Fax: 0351 2138-119

E-Mail: sylvia.sadlo@wfs.saxony.de

(wfs/s.s.)

## Innotrans – Internat. Fachmesse für Verkehrstechnik, Innovative Komponenten – Fahrzeuge – Systeme

Berlin – 18. bis 21. September 2012

### Thema:

2012 setzt die internationale Leitmesse für Schienenverkehrstechnik erneut Signale für die Zukunft der Mobilität. Ihre einzigartige Kombination aus Fachmesse, Convention und Gleisgeländeausstellung sorgt für eine hervorragende Resonanz in der Branche und für neue Erfolgsrekorde.

Wie schon 2010 unterstützt der Freistaat Sachsen auch 2012 sächsische Unternehmen bei der Teilnahme an der InnoTrans in Berlin. Die Wirtschaftsförderung Sachsen organisiert in bewährter Weise wieder einen Gemeinschaftsstand sächsischer Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

### Produkte:

Schienenverkehrstechnik, Schienenfahrzeuge, Personenverkehr, Verkehrsplanung, Kommu-

nikationstechnik, Datenverarbeitungsanlagen, Logistik, Tunnelbau, Inneneinrichtungen, Eisenbahnbau, Eisenbahntechnologie, Bauteile, Signalanlagen, Fahrzeuge, Verkehrskontrolle, Brückenbau, Eisenbahnen, Transportsysteme des Güterverkehrs, Ausrüstungen, Transportmittel, Transporttechnik, IT-Dienstleistungen, Sicherheitstechnik, Instandhaltung

### Förderung:

über die Sächsische Aufbaubank

### Kontakt:

Wirtschaftsförderung Sachsen (WFS)

Markus Brömel

Tel.: 0351 2138-141, Fax: 0351 2138-399

E-Mail: markus.broemel@wfs.saxony.de

(wfs/m.b.)

## FIRMENGEMEINSCHAFTSSTÄNDE: Inland

### AMB – Internationale Ausstellung für Metallbearbeitung Stuttgart – 18. bis 22. September 2012

**Thema:**

Die AMB in Stuttgart ist auf dem Weg zur Branchenleitveranstaltung für die Metallbearbeitung in Deutschland. Als Treffpunkt der metallverarbeitenden Industrie bietet die Messe die Möglichkeit, den attraktiven Markt in Süddeutschland zu erschließen.

Wie schon 2010 unterstützten die mitteldeutschen IHK auch in diesem Jahr interessierte Unternehmen bei der Teilnahme an der AMB in Stuttgart. Die IHK zu Leipzig organisiert wieder einen Gemeinschaftsstand für Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

**Produkte:**

Werkzeugmaschinen, Maschinen, Präzisionswerkzeuge, Messtechnik, Qualitätssicherung, Werkstofftechnik, Software, Bauteile, Zubehör, Dienstleistungen, Robotik, Maschinenbau, Werkzeuge, Spannzeuge, Metallbearbeitung, Metallverarbeitung, Fertigungsanlagen, Oberflächentechnik, Prüftechnik, CAD/CAM, CAE, CIM, Antriebstechnik, Fertigungsautomatisierung, Handhabungstechnik, Entsorgung, Kühltechnik, Sicherheitstechnik, Umwelttechnik, Ausbildung

**Förderung:**

über die Sächsische Aufbaubank

**Kontakt:**

IHK zu Leipzig

(l/m.l.)

### FachPack

Nürnberg – 25. bis 27. September 2012

**Thema:**

Was 1979 als regionale Fachausstellung mit knapp 100 Ausstellern begann, hat sich zum Messeevent von europäischem Rang entwickelt. Aussteller aus den Bereichen Verpackung, Technik, Veredelung und Logistik garantieren vom 25. bis 27. September 2012 ein umfassendes Angebot entlang der Prozesskette Verpackung.

Im Segment Verpackung punktet die FachPack mit anerkannter Kompetenz bei Packstoffen, Packmitteln und Packhilfsmitteln – vor allem aus Papier, Karton und Pappe, Kunststoff, Glas, Metall oder Holz. Etwa ein Drittel der Aussteller lässt sich hier zuordnen. Ein weiteres Drittel präsentiert innovative Technologie: Verpackungsmaschinen, Kennzeichnungs- und Markiertechnik, Verpackungsrecycling und Verpackungsprüfung. Von individuell bis luxuriös, von Druckvorstufe und Verpackungsdesign über Verpackungs- und Etikettendruck bis Packmittelproduktion und Druck-

weiterverarbeitung reicht das Angebot in Sachen Verpackungsdruck und Veredelung. Im Bereich Verpackungslogistik bestimmen Förder-, Verlade-, Lager- und Kommissioniersysteme, Software für den Materialfluss, Steuerungs-, Identifikations- oder Codiertechnik das Bild in den Messehallen. FachPack – das sind drei ereignisreiche Tage Prozesskette Verpackung unter einem Messedach.

**Produkte:**

Packstoffe und Packmittel, Packhilfsmittel, Verpackungsmaschinen, Kennzeichnungs- und Markiertechnik, Kontroll- und Prüfgeräte, Verpackungsrecycling, Dienstleister für Verpackungs- und Kennzeichnungstechnik, Arbeits- und Umweltschutztechniken

**Förderung:**

über die Sächsische Aufbaubank

**Kontakt:**

IHK Chemnitz

(c/s.f.)



## FIRMENGEMEINSCHAFTSSTÄNDE: Ausland

### China | „IEexpo 2012“

(ehemals IFAT – Internat. Fachmesse für Wasser, Abwasser, Abfall, Recycling und erneuerbare Energien)

Shanghai – 7. bis 9. März 2012

**Thema:**

China steht im Bereich Umweltschutz vor großen Aufgaben. Neben einem wachsenden Lebensstandard brachte das rasante Wirtschaftswachstum der vergangenen Jahrzehnte jedoch auch massive Umweltprobleme mit sich. Die Zentralregierung widmet sich verstärkt diesen Umweltproblemen, da diese zunehmend zu einem limitierenden Faktor der weiteren Wirtschaftsentwicklung werden. Durch die absehbaren Investitionen in den genannten Bereichen ergeben sich auch für deutsche Unternehmen gute Möglichkeiten, ihre Technologien einzubringen. Mit der Neuausrichtung der Messe und neuem Namen wird sich der Freistaat Sachsen in diesem Jahr erstmals im Rahmen der Bundesbeteiligung auf dieser führenden Umweltmesse Chinas in Shanghai präsentieren.

**Produkte:**

Wasseraufbereitungsanlagen, Abwassertechnik, Abfallbehandlung, Recycling, Lärmschutz, Erneuerbare Energien, Altlastensanierung, Messtechnik, Regel- und Steuertechnik, Labortechnik, Luftreinhaltung, Dienstleistungen

**Förderung:**

Bundesförderung, zusätzlich über die Sächsische Aufbaubank

**Kontakt:**

Sylvia Sadlo  
Tel.: 0351 2138143, Fax: 0351 2138-399  
E-Mail: sylvia.sadlo@wfs.saxony.de

(wfs/s.s.)

### Polen | „ITM Polska“ – Internationale Messe für Innovationen, Technologien und Maschinen

Posen – 29. Mai bis 1. Juni 2012

**Thema:**

Nach der erfolgreichen Beteiligung 2010 und einer positiven Resonanz bieten die sächsischen IHK zur Unterstützung bei der Markterschließung und -bearbeitung 2012 wieder einen Gemeinschaftsstand auf der Messe an. Als zentraler Treffpunkt moderner Technologien im neuen Europa ist die ITM jährlich eine Plattform für Spezialisten aus wichtigen Branchenbereichen der Industrie. Innerhalb der Angebotsschwerpunkte Maschinen, Rohstoffe, Feinmechanik, Schweißtechnik und Werkzeuge präsentierten sich 2011 mehr als 900 Aussteller aus über 32 Ländern.

**Produkte:**

Lösungen für Hydraulik, Pneumatik und Antriebe, Metallbearbeitungsmaschinen, Werkzeuge, Wärme- und chemische Oberflächenbearbeitung, Mess-, Kontrolleinrichtungen und Forschungsapparatur, Schweißtechnologien

**Förderung:**

über die Sächsische Aufbaubank

**Kontakt:**

IHK zu Leipzig

(I/m.I.)

## FIRMENGEMEINSCHAFTSSTÄNDE: Ausland

### Tschechische Republik | IBF – Internationale Baumesse Brunn

Brunn – 24. bis 28. April 2012

**Thema:**

Die Baumesse Brunn ist die größte internationale Baumesse in Mittel- und Osteuropa, an der regelmäßig rund 1.200 Firmen aus der ganzen Welt teilnehmen. Sie deckt alle Bereiche der Bauwirtschaft ab – Bauausführung, Bauhandwerke und -technologien, Baustoffe und -produkte, Baumaschinen, Konstruktionen und weitere Bereiche der Bauwirtschaft. Herausragend in der Branche ist der hohe Fachbesucherteil von 69 %. 2012 unterstützt der Freistaat Sachsen sächsische Unternehmen bei der Teilnahme an der Messe mit einem Gemeinschaftsstand, der von der Wirtschaftsförderung Sachsen organisiert wird.

**Produkte:** Baumaschinen, Baukrane, Baufahrzeuge, Betonherstellungsmaschinen, Baustoffe, Baubedarf, Messgeräte, Werkzeuge, Gerüstbau, Reinigungs-

technik, Isoliertechnik, Naturstein, Baukeramik, Dachbau, Wandverkleidungen, Fenster, Türen, Glasbau, Befestigungstechnik, Wärmedämmung, Brandschutz, Erdbewegungsmaschinen, Altbaurenewerung, Gebäudetechnik, Wasserinstallationstechnik, Sanitärtechnik, Klimatechnik, Heizungstechnik, Alternative Energien, Elektro-Installationstechnik, Straßenbau, Straßenbaumaschinen, Brückenbau, Tunnelbau, Flughafenbau, Hafenbau, Bauplanung, Landschaftsbau, Gartenbau, Steinbearbeitungsmaschinen

**Förderung:** über die Sächsische Aufbaubank

**Kontakt:** Sylvia Sadlo  
Tel.: 0351 2138-143, Fax: 0351 2138-119  
E-Mail: [sylvia.sadlo@wfs.saxony.de](mailto:sylvia.sadlo@wfs.saxony.de)

(wfs/s.s.)

### USA | IMTS 2012 – International Manufacturing Technology Show

Chicago – 10. bis 15. September 2012

**Thema:**

Für die U.S.-Wirtschaft wird auch 2012 mit moderaten Zuwachsraten des Bruttoinlandsprodukts gerechnet. Deutlich erholt hat sich der U.S.-Werkzeugmaschinenmarkt und ist nach Untersuchungen von Germany Trade & Invest auf dem besten Wege, wieder Vorkrisenniveau zu erreichen. Die Aussichten für den Absatz von Produkten „Made in Germany“ sind sehr gut, die Wachstumsraten sind zweistellig und sollen auch im kommenden Jahr anhalten.

Die Wirtschaftsförderung Sachsen lädt Sie herzlich ein, sich am sächsischen Gemeinschaftsstand auf der bedeutendsten Messe für Fertigungstechnik in Nordamerika zu präsentieren. Die traditionsreiche Messe findet in einem zweijährigen Turnus statt und konnte 2010 mit über 1.100 Ausstellern

und 82.000 Fachbesuchern ein hervorragendes Ergebnis aufweisen.

**Produkte:** Werkzeugmaschinen, Metallbearbeitungsmaschinen, Sondermaschinen, Umformtechnik, Laserbearbeitung, Werkzeuge und Spanntechniken, Regel- und Steuertechnik, CAD, CAM und Automatisierung

**Förderung:** über die Sächsische Aufbaubank

**Kontakt:** Markus Brömel  
Tel.: 0351 2138141, Fax: 0351 2138-399  
E-Mail: [markus.broemel@wfs.saxony.de](mailto:markus.broemel@wfs.saxony.de)

(wfs/m.b.)

## Weitere Gemeinschaftsstände

---

Interessenten wenden sich bitte an ihre zuständige IHK.

### **SALiMA/EMBAX**

Internationale Nahrungsmittel- und Verpackungsmesse

---

Brünn (Tschechien) – 28. Februar bis 2. März 2012  
Branchen: Lebens- und Nahrungsmittel, Maschinen und Technologien für die Nahrungsmittelbranche, Verpackungsmittel und Packtechnologien

### **HANNOVER MESSE 2012**

---

Hannover (Deutschland) – 23. bis 27. April 2012

#### **Leitmesse Industrial Supply**

Branchen: Zulieferwirtschaft, Gießereitechnik, Schmiedeausrüstung, Metallbearbeitung, Materialien, Kunststoffe, keramische Werkstoffe, Gummiwaren, Fügetechnologie

#### **Leitmesse Energy**

Branchen: Energiewirtschaft

### **Project Qatar 2012**

International Trade Exhibition for Construction Technology, Building Materials, Equipment and Environmental Technology

---

Doha (Katar) – 30. April bis 3. Mai 2012

Branchen: Bautechnik, Baumaschinen, Innenausbau, Umwelt

### **PLAST**

Internationale Fachmesse für Kunststoffe und Gummi

---

Mailand (Italien) – 8. bis 12. Mai 2012

Branchen: Gummiverarbeitungsmaschinen, Kunststoffverarbeitungsmaschinen, Hilfsstoffe, Formen, Zubehör, Gummi, Kunststoffe, Halberzeugnisse, Kunststoffherzeugnisse, Verpackungsmaschinen, Verpackungsdruckmaschinen, Verpackungstechnik

### **SENSOR+TEST**

DIE MESSTECHNIK-MESSE

---

Nürnberg (Deutschland) – 22. bis 24. Mai 2012

Branchen: Sensoren, Sensorsysteme, Sensortechnik, Messtechnik, Messgeräte, Prüftechnik, Automatisierungssysteme, Labortechnik, Software, Materialidentifikations-Technologie, Qualitätskontrolle, Forschung und Entwicklung

### **Interior Lifestyle Japan**

Trade fair for new lifestyle and design

---

Tokio (Japan) – 6. bis 8. Juni 2012

Branchen: Mehrbranchen – Konsumgütermesse

### **SEMICON West**

Ausstellung für Halbleiter-Ausrüstung und Materialien (Wafer-Herstellung und Endfertigung)

---

San Francisco (USA) – 10. bis 12. Juli 2012

Branchen: Elektronik

### **TATEF**

Internationale Ausstellung der Metallindustrie-Technologie

---

Istanbul (Türkei) – 02. bis 07. Oktober 2012

Branchen: Metallbe- und -verarbeitung, Schweißtechnik, C-Techniken, Fertigungsautomatisierung, Meß-, Regel- und Steuertechnik

### **electronica**

components/systems/applications

---

München (Deutschland) – 13. bis 16. November 2012

Branchen: Elektrotechnik, Elektronik

## Messeinformationen

---

### **FUTURE MONGOLIA International Trade Fair and Conference for sustainable Development**

Die FUTURE MONGOLIA 2012 nimmt die infrastrukturellen Bedürfnisse des Landes auf und stellt einem sich auch in der Kaufkraft schnell entwickelnden Markt gebündelte Lösungsansätze vor. Aussteller der Messe haben die Gelegenheit, den Entscheidungsträgern aus Politik und Wirtschaft die geforder-

te neueste Technologie und nachhaltige Prozesse vorzustellen.

Nach Aussagen des Ministeriums für Straßenbau, Transport, Bauwesen und Städtische Entwicklung im Mai 2011 bestehen keine Zweifel, dass die Mongolei in wenigen Jahren „das Dubai des Ostens“ wird. Geplante Projekte des Ministeriums sind z. B. der Bau von rund 1.200 km Eisenbahntrassen und rund 3.000 km Straßen in den

nächsten Jahren. Hinzu kommen viele Industrieansiedlungen als Folge der gegenwärtig anlaufenden massiven Rohstoffförderung. Alle diese Projekte benötigen moderne und nachhaltige Technologien.

Die FUTURE MONGOLIA wird von zahlreichen Fachverbänden unterstützt und genießt auch in der Politik großen Rückhalt. Sie wurde vom BMWi in das Auslandsmesseprogramm 2012 aufge-

nommen. Deutsche Firmen können sich zu günstigen Konditionen auf dem geförderten Gemeinschaftsstand präsentieren.

**Kontakt:**  
VF Messen GmbH  
Stephan A. Fischer  
Tel.: 089 244419370  
E-Mail: [info@future-mongolia.com](mailto:info@future-mongolia.com)  
Internet: [www.future-mongolia.com](http://www.future-mongolia.com)

(c/s.f. – Quelle:  
VF Messen GmbH)

---

### **Bund fördert in 2012 junge, innovative Unternehmen auf 60 deutschen Messen**

Im Jahr 2012 setzt das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie das Förderprogramm für Messebeteiligungen junger, innovativer Unternehmen mit verbesserter finanzieller Ausstattung fort. Das Bundeswirtschaftsministe-

rium hat hierfür 60 internationale Messen in ganz Deutschland ausgewählt.

Ziel des Programms ist es insbesondere, den Export neuer Produkte und Verfahren zu unterstützen. Förderfähig sind Teilnahmen an Gemeinschaftsständen, die von den jeweiligen Veranstaltern der ausgewählten Messen organisiert werden.

Für das Förderprogramm stehen im nächsten Jahr drei Millionen Euro bereit (2011: 2,5 Mio. Euro). Im Jahr 2011 wurden 635 Firmen auf 45 internationalen Messen in Deutschland unterstützt. Das Programm zur Messenförderung für junge innovative Unternehmen wurde 2007 erstmals aufgelegt.

Eine Übersicht der für die Förderung relevanten Veranstaltungen im Jahr 2012 sowie Antragsformulare stehen zum Download auf der Website des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de) im Bereich Wirtschaftsförderung sowie auf der Website des AUMA bereit.

(c/s.f., Quelle: AUMA)

---

### **Aussteller wollen mehr in Messen investieren**

Trotz wachsender Unsicherheit über die künftige Wirtschaftsentwicklung wollen zahlreiche deutsche Aussteller ihre Messe-Etats für 2012 und 2013 erhöhen, erklärte Hans-Joachim Boekstegers, Vorsitzender des AUMA, im Herbst-Pressegespräch des Verbandes am 14. Dezember 2011 in Frankfurt. Das Jahr 2011 zeigt ein deutliches Messewachstum; 2012 erwartet der AUMA nur geringe Zuwächse.

Die Präsentation ist kostenlos auf der Website des AUMA erhältlich: [www.auma.de](http://www.auma.de)

(c/s.f., Quelle: AUMA)

### **Veranstaltungstipp**

Das Thema **Luftfrachtsicherheit** steht im Mittelpunkt einer Veranstaltung am 14. und 15. März 2012 in Soest bei Dortmund. Unter dem Titel „Luftfrachtsymposium“ finden Vorträge mit Diskussion statt:

- Verbände – Luftfrachtsicherheit aus Sicht der Verbände
- Sicherheit in der Lieferkette – Warum?
- Reglementierte Beauftragte – Was bedeutet der „bekannte Versender“ für die Luftfrachtspeditionen, was für KEP-Dienste?
- Rechtliche Aspekte und Hintergründe in der Luftfrachtsicherheit
- Wie weit reicht die Röntgentechnologie in der Frachtkontrolle?
- Was bedeutet manipulationssichere Verpackung?

Nähere Informationen und Anmeldung: [www.luftfrachtsymposium.de](http://www.luftfrachtsymposium.de)



Außenwirtschaftsnachrichte 1-2/2011

Messen und Ausstellungen

Bitte per Fax an die zuständige IHK zurücksenden:

IHK Chemnitz  
IHK Dresden  
IHK zu Leipzig

0371/6900-191241  
0351/2802-7171  
0341/1267-1126

## Messebeteiligungsprogramm 2012

Auf den nachfolgend genannten Gemeinschaftsständen ist eine Teilnahme möglich. Bitte kreuzen Sie die für Sie interessanten Messen an und senden Sie uns die Übersicht per Fax zurück. Wir übersenden Ihnen dazu gern die Informations- und Anmeldeunterlagen.

- |                          |               |  |                          |                  |                                    |
|--------------------------|---------------|--|--------------------------|------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 28.02.-02.03. | SALiMA/EMBAX<br>Brünn/Tschechische Republik              | <input type="checkbox"/> | 18.09.-22.09.    | A M B, Stuttgart                   |
| <input type="checkbox"/> | 23.04.-27.04. | HANNOVER MESSE,<br>Leitmesse Energy, Hannover            | <input type="checkbox"/> | 18.09.-23.09.    | Automechanika, Frankfurt/Main      |
| <input type="checkbox"/> | 23.04.-27.04. | HANNOVER MESSE,<br>Leitmesse Industrial Supply, Hannover | <input type="checkbox"/> | 24.09.-28.09.    | 27. EU PVSEC, Frankfurt/Main       |
| <input type="checkbox"/> | 30.04.-03.05. | Project Qatar, Doha/Ka                                   | <input type="checkbox"/> | 25.09.-27.09.    | FachPack, Nürnberg                 |
| <input type="checkbox"/> | 08.05.-12.05. | PLAST, Mailand/Italien                                   | <input type="checkbox"/> | 25.09.-28.09.    | MICRONORA, Besançon/Frankreich     |
| <input type="checkbox"/> | 09.05.-11.05. | SOLAREXPO, Verona/Italien                                | <input type="checkbox"/> | 02.10.-07.10.    | TATEF, Istanbul/Türkei             |
| <input type="checkbox"/> | 22.05.-24.05. | SENSOR+TEST, Nürnberg                                    | <input type="checkbox"/> | 16.10.-20.10.    | Fakuma, Friedrichshafen            |
| <input type="checkbox"/> | 28.05.-01.06. | Technoforum Metaloobrabotka,<br>Moskau/Russland          | <input type="checkbox"/> | 23.10.-27.10.    | EUROBLECH, Hannover                |
| <input type="checkbox"/> | 29.05.-01.06. | ITM Poland/ Poznan                                       | <input type="checkbox"/> | November<br>2012 | Metalex, Bangkok/Thailand          |
| <input type="checkbox"/> | 06.06.-08.06. | interior lifestyle Tokyo/Japan                           | <input type="checkbox"/> | 06.11.-08.11.    | FIMAI E SIMAI, Sao Paulo/Brasilien |
| <input type="checkbox"/> | 13.06.-15.06. | Intersolar Europe, München                               | <input type="checkbox"/> | 13.11.-16.11.    | electronica, München               |
| <input type="checkbox"/> | 10.07.-12.07. | SEMICON West, San Francisco/USA                          | <input type="checkbox"/> | 14.11.-17.11.    | MEDICA, Düsseldorf                 |
| <input type="checkbox"/> | 10.09.-15.09. | IMTS, Chicago/USA  | <input type="checkbox"/> | 20.11.-23.11.    | SWISSTECH, Basel/Schweiz           |
| <input type="checkbox"/> | 11.09.-16.09. | ILA, Berlin  | <input type="checkbox"/> | 22.11.-24.11.    | denkmal, Leipzig                   |
| <input type="checkbox"/> | 17.09.-21.09. | MSV Brünn/Tschechien                                     | <input type="checkbox"/> | 27.11.-30.11.    | Pollutec, Lyon/Frankreich          |

**Bitte senden Sie die Informationsunterlagen zu den Messen an:**

Firma/Anschrift: .....

.....

.....

.....

Ansprechpartner: .....

E-Mail: .....



## Ägypten

---

**Nahrungsmittel: Einfuhrverbot für bestimmte Samen und Bohnen verlängert**  
Bestimmte genießbare Samen und Bohnen dürften nach wie vor nicht aus Ägypten eingeführt werden, da der Verdacht besteht, dass diese Nahrungsmittel Erkrankungen im Zusammenhang mit der EHEC-Epedemie ausgelöst haben können und die von den ägyptischen Behörden getroffenen Maßnahmen nach wie vor nicht ausreichen, um den festgestellten Risiken ausreichend zu begegnen.

Betroffen sind: Raukensprossen; Sprossen von Roten Rüben; Rettichsprossen; Sprossen von Leguminosen, frisch oder gekühlt; Sprossen von Sojabohnen; Getrocknete ausgelöste Hülsenfrüchte, auch geschält oder zerkleinert; Samen von Bockshornklee, Sojabohnen, auch geschrotet; Senfsamen; Andere Ölsamen und ölhaltige Früchte, auch geschrotet; Samen von Zuckerrüben, zur Aussaat; Samen von Luzerne, zur Aussaat; Samen von Gemüse, zur Aussaat; Sprossen von Luzernen.  
(c/w.r., Quelle: gtai)

## ASEAN

---

**Einheitliche Zolltarifnummern ab 2012**  
Die ASEAN Staaten (Brunei Darussalam, Kambodscha, Indonesien, Laos, Malaysia, Myanmar, Philippinen, Singapur, Thailand und Vietnam) ver-

wenden ab 2012 einheitliche Zolltarifnummern. Die Vereinheitlichung stellt einen wichtigen Schritt hin zur Verwirklichung eines gemeinsamen Marktes ab 2015 dar.  
(c/w.r., Quelle: gtai)

## China

---

**Exportquoten 2012 für bestimmte landwirtschaftliche und industrielle Produkte**  
Für folgende Waren sind seitens des chinesischen Wirtschaftsministeriums Exportquoten bekannt gegeben worden:  
gesägtes Holz, Gräser der Gattung *Cyperis schoenoidis*, Lebende Schweine (groß), Lebende Schweine (mittel), Lebende Rinder, Hühner, Wolfram und Wolfram-Produkte (Metallgehalt), Zinn und Waren (Metallgehalt),

Antimon und Antimon-Produkte (Metallgehalt), Molybdän (Metallgehalt), Indium (Metallgehalt), Bauxit, Silber (Metallgehalt), Rohphosphat, Talk (Block), Siliziumkarbid, Süßholz und Produkte daraus sowie Magnesia.  
Einzelheiten auf [www.gtai.de](http://www.gtai.de)  
> Trade > Recht und Zoll > in der Länderliste „China“ auswählen, Datum vom 08.11.2011: Exportquoten für bestimmte landwirtschaftliche und industrielle Waren 2012  
(c/w.r., Quelle: gtai)

## EFTA

---

**Freihandelsabkommen mit Moldau, Peru und zentral-amerikanischen Staaten**  
Die EFTA-Staaten Schweiz, Norwegen, Island und Liechtenstein bereiten mehrere Freihandelsabkommen vor:  
▪ Mit Montenegro ist ein Abkommen, das sich an den Pan-Euro-Med-Abkommen orientiert, unterzeichnet worden.  
▪ Island, die Schweiz und Liechtenstein haben ein

Freihandelsabkommen mit Peru bereits ratifiziert; nur Norwegen steht noch aus.  
▪ Verhandlungen beginnen sollen in den nächsten Wochen mit sechs zentral-amerikanischen Staaten, zunächst mit Costa Rica, Honduras und Panama, später auch mit El Salvador, Guatemala und Nicaragua.  
(c/w.r., Quelle: gtai)

## Kosovo

---

**Weniger Dokumente bei der Wareneinfuhr**  
Die kosovarische Zollbehörde hat die bei der Wareneinfuhr erforderlichen Dokumente reduziert. Seit 01.11.2011 werden nur noch die für die Zollabfertigung notwendigen Dokumente (Rechnung, Zollwertanmeldung, Präferenznachweise, Lizenzen

und Genehmigungen im Zusammenhang mit Verboten und Beschränkungen) bei der Einfuhr verlangt. Nicht mehr erforderlich ist die Vorlage von Schiffsfrachtbrief, CMR-Frachtbrief, Packliste und terminal payment sheet.  
(c/w.r., Quelle: gtai)

**Exportzölle 2012**  
Das chinesische Finanzministerium hat die Exportzölle für 2012 bekannt gegeben. Die veröffentlichte Liste enthält die chinesischen Zolltarifnummern und die Warenbezeichnungen in Chinesisch. Der Link zur chinesischen Liste ist in der Meldung der gtai enthalten: [www.gtai.de](http://www.gtai.de)  
> Trade > Recht und Zoll > in der Länderliste „China“ auswählen, Datum vom 19.12.2011: Exportzölle 2012  
(c/w.r., Quelle: gtai)

**Zollkontingente 2012**  
Zollkontingente wurden für folgende Warengruppen eingerichtet: Weizen, Mais, Reis, Zucker, Wolle, Baumwolle und Düngemittel. Näheres einschließlich der Liste der betroffenen Warennummern lesen Sie hier: [www.gtai.de](http://www.gtai.de)  
> Trade > Recht und Zoll > in der Länderliste „China“ auswählen, Datum vom 19.12.2011: Zollkontingente 2012  
(c/w.r., Quelle: gtai)

## Nigeria

### Ursprungszeugnisse Form A aus Nigeria fehlerhaft

Die Behörden Nigerias stellen Ursprungszeugnisse Form A aus, die nicht mit den sicherheitstechnischen Vorgaben übereinstimmen. Die Europäische Kommission hat einer Verwendung dieser Ur-

sprungszeugnisse Form A bis zum 12. April 2012 zugestimmt. Derartige, nach dem 12. April 2012 ausgestellte Ursprungszeugnisse dürfen nicht mehr als Präferenznachweise anerkannt werden.

(c/w.r., Quelle: Zoll.de)

## Russland

### Mitglied der Welthandelsorganisation WTO

Eine der größten Volkswirtschaften wurde am 16. Dezember nach 18 Verhandlungsjahren in die WTO aufgenommen. Nach der Ratifizierung der Verpflichtungen bis spätestens Sommer 2012 und deren Notifikation wird Russland zum 154. offiziellen Mitglied der Welthandelsorganisation.

Durch die WTO-Regularien verpflichtet sich Russland, den Zugang zum Markt für Güter und Dienstleistungen

zu erleichtern. Das wird erreicht unter anderem durch die Senkung der Einfuhrzölle und Begrenzung der Ausfuhrzölle. Technische Vorschriften, sanitäre und phytosanitäre Maßnahmen sollen an die internationalen Normen und Standards angepasst werden. Der Bereich der Subventionen erlangt mehr Transparenz, einige protektionistische Maßnahmen werden erschwert und teilweise ganz abgeschafft.

(c/w.r., Quelle: gtai)

## Russland-Belarus-Kasachstan (Zollunion)

### Zollsenkungen bei bestimmten organischen chemischen Erzeugnissen und bei bestimmten Spielen des Kapitels 95

Die Einfuhrzölle für Styrol (Warencode 2902 50 000 0) und Terephthalsäure und ihre Salze (2917 36 000 0) wurden zum Jahresbeginn von 5 % auf 0 % gesenkt (zollfrei). Der Einfuhrzoll für be-

stimmte Spiele des Kapitels 95 wurde angeglichen. Für Videospiele von der mit einem Fernsehempfangsgerät verwendeten Art (Warencode 9504 10 000 0 und für elektronische Spiele mit dem Warencode 9504 90 900 2 wurde der Zollsatz einheitlich auf 12,5 % festgesetzt (bisherige Zollsätze 10 % bzw. 20 %).

(c/w.r., Quelle: gtai)

## Schweiz

### Zollbefreiung für bestimmte IT-Produkte

Die Schweiz hat für bestimmte IT-Produkte eine generelle Zollfreiheit eingeräumt. Das heißt, Warenverkehrsbescheinigungen und die damit oft verbundenen komplizierten Nachweise sind damit für den Export in die Schweiz nicht

mehr erforderlich. Zollbefreit seit dem 1. Januar sind Multifunktionsdrucker, Flachbildschirme, Set-Top-Boxen, Telekommunikationskabel und bestimmte Kopfhörer. Diese Produkte gehören zu den HS-Positionen 8443, 8518, 8528, 8529, 8531 und 8544.

(c/w.r., Quelle: gtai)

## Südafrika

### Zollsenkung für bestimmte Kolben für Kraftfahrzeugmotoren

Der südafrikanische Einfuhrzoll für Kolben mit einem Außendurchmesser von 155 mm oder weniger, auch mit Kolbenbolzen, -ringen und Zylinderlaufbuchsen, für Kraftfahrzeugmotoren (Tarifposition 8409.99.30 des südafrikanischen Zolltarifs)

wurde von bisher 20 % auf 0 % (zollfrei) gesenkt.

Die Zollsenkung kommt auch Waren mit Ursprung in der EU zugute, da für diese Kolben bisher selbst bei Vorlage eines entsprechenden Ursprungsnachweises noch ein Restzoll in Höhe von 15 % zu zahlen war.

(c/w.r., Quelle: gtai)

## Türkei

### Verbrauchssteuern auf Fahrzeuge, Alkohol und Zigaretten erhöht

In der Türkei wurden die Verbrauchssteuern mit Wirkung vom 13.10.2011 erhöht. Für deutsche Exporteure dürfte vor allem die drastische Erhöhung für Fahrzeuge von Bedeutung sein.

So stiegen die Verbrauchssteuern für Nutzfahrzeuge mit Nutzlast bis 850 kg von

10 % auf 15 %, für Pkw von 1,6 bis 2,0 Litern Hubraum von 60 % auf 80 % und für Pkw von mehr als 2,0 Litern Hubraum von 84 % auf 130 %. – Die detaillierte Übersicht finden Sie auf [www.gtai.de](http://www.gtai.de) > Trade > Recht und Zoll > in der Länderliste „Türkei“ auswählen, Meldung vom 28.10.2011: Erhöhung von Verbrauchssteuern.

(c/w.r., Quelle: gtai)

## IHK DRESDEN

Veranstalter: IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH

Anmeldung: Cornelia Lehmann, Tel.: 0351 2866-663, Fax: 0351 2866-803, E-Mail: lehmann.cornelia@bz.dresden.ihk.de

### Exportmanager Zoll Teil I

**Thema:**

**I. Grundlagen:** Einführung in das Zoll- und Außenwirtschaftsrecht; Warenursprung/Zollpräferenzen, Verbote/Beschränkungen; Versandverfahren; Zollbetriebsprüfungen; Rechtsbehelfe  
**II. Exportabwicklungen:** Abwicklung von Ausfuhrgeschäften; Abwicklung von Binnenmarktgeschäften; besondere Ausfuhrverfahren; Verbote/Beschränkungen  
**III. Importabwicklungen:** Abwicklung von Einfuhrgeschäften; Abwicklung des Erwerbs im Binnenmarkt; Berechnung

der Einfuhrabgaben; besondere Einfuhrverfahren; Verbote/Beschränkungen

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 8. März – 8. Mai 2012 (64 UE), Do.: 17.00–20.15 Uhr, Sa. (2x mtl.): 08.00–13.15 Uhr

**Entgelt:** 695,00 EUR

(d/c.l.)

### Exportkontrolle aktuell

**Thema:**

- Einführung in die Systematik der Exportkontrolle
- Betroffene Güter, Software und Know-how-Transfer
- Anwendung und praktische Übungen
- Lieferung von Ersatzteilen
- Ausfuhrverantwortlicher

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 1. März 2012, 09:00–16:00 Uhr

**Entgelt:** 175,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(d/c.l.)

### Zolltechnische Abwicklung von Importgeschäften

**Thema:**

1. Der Modernisierte Zollkodex (MZK) und seine Auswirkungen auf die Zollverfahren
2. Die Zollanmeldung
  - Die neue summarische Vorabanmeldung (ab 01.01.2011)
  - Erstellen einer Zollanmeldung
  - Unvollständige Zollanmeldung und andere Vereinfachungsmöglichkeiten
  - Rechte und Pflichten im Zusammenhang

mit der Zollbehandlung

- Nutzung des IT-Verfahrens ATLAS (Darstellen verschiedener Möglichkeiten) u.a.

3. Zollwertfeststellung und Einfuhrabgaben

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 8. März 2012, 09:00–16:00 Uhr

**Entgelt:** 155,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(d/c.l.)

### NEU! Internet-Ausfuhr-Anmeldung (IAA+) für Einsteiger

**Thema:**

- Überblick Ausfuhrverfahren und mögliche Vereinfachungen (Zugelassener Ausfuhrer)
- Systemvoraussetzungen für die Nutzung der IAA+
- Erforderliche ELSTER-Registrierung
- Überblick über die Funktionen der IAA+
- Komplette Erfassung von Ausfuhrzollanmeldungen am praktischen Beispiel
- Überwachung des Warenausgangs, Ausfuhrnachweise

- Anlegen und Nutzen von Stammdaten in IAA+
- Exportkontrolle und IAA+ (Ausfuhrliste, DualUse-Prüfung)

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 15. März 2012, 09:00–16:00 Uhr

**Entgelt:** 155,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(d/c.l.)



## Umsatzsteuer im Außenhandelsgeschäft

### Thema:

- Behandlung von Lieferungen und Leistungen im internationalen Bereich
- Einfuhrumsatzsteuer (verzollt und versteuert)
- Dreiecksgeschäfte/Reihengeschäfte
- Innergemeinschaftlicher Erwerb – Umsatzsteuer-identifikationsnummer
- Abhollieferung, Beförderungslieferung, Versandungslieferungen

- Kreis der Erwerber, Halbunternehmer, Schwellenwerte
- Ausstellung von Rechnungen, Bemessungsgrundlagen
- Umsatzsteuer, Voranmeldungen und Formulare

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH

Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 22. März 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 155,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(d/c.l.)

## NEU! Arbeiten mit dem Elektronischen Zolltarif (EZT)

### Thema:

- Überblick über Aufbau und Funktionen des EZT
- Möglichkeiten der Überprüfung der Waren-Einreihung
- Auffinden der zutreffenden Zollsätze bei der Einfuhr
- Vorzulegende Unterlagen bei Ein- und Ausfuhr
- Ausfuhrhinweise des EZT inklusive Ausfuhr-Codierungen
- Erläuterung wichtiger Begriffe und Abkürzungen

- Prüfung auf Genehmigungspflichten im Export (Ausfuhrliste, DualUse)

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH

Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 28. März 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 155,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(d/c.l.)

## Neue INCOTEMS 2010 in der täglichen Praxis sicher beherrschen

### Thema:

- Die 11 neuen INCOTERMS-Klauseln, die neue Klausel DAP
- Gegenüberstellung der INCOTERMS 2000 / 2010
- INCOTERMS und Transportart
- Kosten und Risikoübergang vom Verkäufer auf den Käufer
- Pflichten des Verkäufers und Käufers bezüglich Transportvertrag, Transportversicherung, Aus- und Einfuhrgenehmigung

- Die Besonderheiten der INCOTERMS in Verbindung mit dem Dokumentenakkreditiv
- Die Verwendung der INCOTERMS in den AGB

**Ort:** IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH

Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

**Termin:** 17. April 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(d/c.l.)

## IHK CHEMNITZ

Veranstalter: IHK Chemnitz

Anmeldung: Dr. Steffi Schaal, Telefon: 0371/6900-1413, Fax: 0371/6900-19 1413, E-Mail: [schaal@chemnitz.ihk.de](mailto:schaal@chemnitz.ihk.de)

## Zollseminar für Experteinsteiger

### Thema:

- Grober Überblick über das europäische Zollrecht
- Überblick über den europäischen Zolltarif (EZT)
- Atlas-Verfahren der Zollverwaltung
- Zollspezifische Anforderungen an die betriebl. Buchführung
- Aufbewahrungspflichten zollrelevanter Unterlagen
- Praktische Fälle zur Im- und Exportabwicklung

- Aufzeigen von Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten

**Ort:** IHK Chemnitz

Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 13. März 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 175,00 EUR inkl. Tagungspauschale

(c/s.s.)

### Die Umsatzsteuer im Außenhandelsgeschäft

**Thema:**

- Zusammenhang zwischen Versand, Zoll und Umsatzsteuer
- Nationale und internationale Anforderungen an die Rechnungslegung
- Beurteilung von zoll- bzw. steuerrechtlichen Sachverhalten
- Spezialfälle: Werk- und Montagelieferungen, Dienstleistungen, Lieferungen an Privatpersonen, Reihen- und Dreiecksgeschäfte

- Risikopotenziale und Grenzfälle bei der zoll- und umsatzsteuerlichen Behandlung von Warenlieferungen
- Checklisten für die betriebliche Praxis

**Ort:** IHK Chemnitz  
 Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz  
**Termin:** 15. März 2012, 09:00-16:00 Uhr  
**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

### Richtig Tarifieren – die Einreihung von Waren in den Zolltarif

**Thema:**

- Aufbau des elektronischen Zolltarifs (EZT)
- Systematik der Wareneinreihung in den Zolltarif
- Praktische Arbeitserleichterungen und Tarifierungshilfen
- „Allgemeine Vorschriften“ (AV) für die Einreihung jeder Waren
- Arbeiten mit den Anmerkungen zu den Abschnitten und Kapiteln
- Verbindliche Zolltarifauskunft (vZTA)

- Zollkontingente und Antidumpingzölle im Zolltarif
- Ausführliche Übungsbeispiele zum selbstständigen Tarifieren

**Ort:** IHK Chemnitz  
 Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz  
**Termin:** 27. März 2012, 09:00-16:00 Uhr  
**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

### Die Exportkontrolle – Vom Gesetzestext zur Ausfuhranmeldung

**Thema:**

- Die auf den Verwendungszweck der Ware bezogenen EG-dual use-VO
- Die Exportbeschränkungen nach AWW und Ausfuhrliste
- Die Finanzsanktionen der EG
- Erkennen bestehender Exportbeschränkungen
- Organisatorische Maßnahmen und Compliance-Programm

**Ort:** IHK Chemnitz  
 Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz  
**Termin:** 4. April 2012, 09:00-16:00 Uhr  
**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

### Andere Länder – andere Sitten

**Thema:**

- Was ist fremd an der Fremde und deutsch an uns Deutschen?
- Kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Systematisierte Verhaltensmuster ausländischer Geschäftspartner; Marketing und Kommunikation zwischen den
- Fit fürs Ausland – interkultureller Selbstcheck

- Kulturen – das Zugehen und das Eingehen auf den Auslandskunden

**Ort:** IHK Chemnitz  
 Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz  
**Termin:** 12. April 2012, 09:00-16:00 Uhr  
**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

## REGION ERZGEBIRGE

Veranstalter: IHK Chemnitz, Region Erzgebirge

Anmeldung: Andrea Nestler, Tel.: 03733 1304-4113, Fax: 03733 1304-4120, E-Mail: nestler@chemnitz.ihk.de

### Seminar für Zolleinsteiger

**Thema:**

- Grober Überblick über das europäische Zollrecht
- Praktische Arbeitshilfen bei der Zollabwicklung
- Erster grober Überblick über den elektronischen Zolltarif (EZT)
- Das ATLAS-Verfahren der Zollverwaltung
- Zollspezifische Anforderungen an die betriebliche Buchführung
- Aufbewahrungspflichten zollrelevanter Unterlagen

- Praktische Fälle zur Im- und Exportabwicklung
- Aufzeigen von Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten

**Ort:** IHK Chemnitz, Region Erzgebirge  
Geyersdorfer Str. 9 a, 09456 Annaberg-Buchholz

**Termin:** 26. März 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/a.n.)

### Richtig Tarifieren – Die Einreihung von Waren in den Zolltarif

**Thema:**

- Der Aufbau des elektronischen Zolltarifs (EZT)
- Die Systematik der Wareneinreihung in den Zolltarif
- Der Aufbau der 11-stelligen Codenummer
- Praktische Arbeitserleichterungen und Tarifierungshilfen
- Die „Allgemeinen Vorschriften“ (AV) für die Einreihung jeder Waren
- Arbeiten mit den Anmerkungen zu den Abschnitten u. Kapiteln
- Die „Erläuterung zur Kombinierten Nomenklatur“ als Hilfsmittel bei der Erläuterung

- Das Internet als Hilfsmittel beim Tarifieren
- Die verbindliche Zollauskunft (vZTA)
- Zollkontingente und Antidumpingzölle im Zolltarif
- Ausführliche Übungsbeispiele beim Tarifieren

**Ort:** IHK Chemnitz, Region Erzgebirge  
Geyersdorfer Str. 9 a, 09456 Annaberg-Buchholz

**Termin:** 2. Mai 2012, 09:00–16:00 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/a.n.)

## REGION MITTELSACHSEN

Veranstalter: IHK Chemnitz, Region Mittelsachsen

Anmeldung: Rita Köhler, Tel.: 03731/79865-5250, Fax: 03731/79865-19 5102, E-Mail: koehler@chemnitz.ihk.de

### Abwicklung von Exportgeschäften – einschließlich Binnenmarkt (EU)

**Thema:**

- Paneuropäische Kumulation
- Ursprungsbestimmungen, Anwendung der Ursprungsregeln
- Kalkulation von Exportpreisen
- Kosten und Risikoklauseln (z. B. FCA, CIF) in Lieferbedingungen
- Zahlungsbedingungen (Einführung in die Akkreditivabwicklung)
- Risiken und Deckungsmöglichkeiten

- Transportversicherungen (General- und Einzelpolice, Zertifikat)
- Ausfuhrkreditversicherung (Hermesdeckung)

**Ort:** IHK Chemnitz, Region Mittelsachsen  
Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg

**Termin:** 14. März 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

### Lieferantenerklärung in der Praxis

**Thema:**

- Überblick über bestehende Präferenzabkommen
- Übungen zur Anwendung der Ursprungs-Listenregeln
- Die Rolle der verschiedenen Lieferantenerklärungen (LE) im Präferenzrecht
- Typische Fehler bei LE
- Anforderungen an eine korrekt ausgestellte LE (Übungsbeispiele)

**Ort:** IHK Chemnitz, Region Mittelsachsen  
 Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz

**Termin:** 4. April 2012, 09:00-16:00 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

## REGIONALKAMMER PLAUEN

**Veranstalter:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen

**Anmeldung:** Uta Schön, Doreen Blei, Tel.: 03741 214-3243, Fax: 03741 214-3249

E-Mail: schoen@pl.chemnitz.ihk.de, blei@pl.chemnitz.ihk.de

### Workshops Produktzertifizierung

**Thema:**

- Mit dem Inkrafttreten der Zollunion zwischen Russland, Weißrussland und Kasachstan und der gemeinsamen „Technischen Reglements“ (TR) werden alle bisherigen Gesetze und Verordnungen ersetzt
- Alle unter die neuen technischen Reglements fallenden Produkte unterliegen der Pflicht zur Zertifizierung.

Ein zweiter Workshop hat die Problematik der Inspektion und Zertifizierung von Produkten für den Export in den Iran, nach Saudi Arabien, Kuwait und Algerien zum Inhalt.

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen  
 Friedensstraße 32, 08523 Plauen

**Termin:** 16. Februar 2012, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

**Entgelt:** 10,00 EUR pro Workshop (c/s.s.)

### Grundlagen des Zollrechts

**Thema:**

- Rechtliche Grundlagen (Zollkodex, Zollkodex DVO)
- Binnenmarkt, Freihandelszone, Zollunion
- Ursprungsbegriffe und deren Abgrenzung
- Zollrechtlicher Status einer Ware
- Elektronischer Zolltarif/Zolltarife anderer Länder/Verbindliche Auskünfte

- Zollverfahren und deren Anwendung
- Zollpapiere und deren Bedeutung

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen  
 Friedensstraße 32, 08523 Plauen

**Termin:** 15. März 2012, 09:00 – 16:30 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)

### Grundzüge des Umsatzsteuerrechts bei Lieferungen in EU und Drittländer

**Thema:**

- Steuerbare entgeltliche und unentgeltliche Lieferungen
- Reihen- und Dreiecksgeschäfte
- Steuerbare Einfuhr, innergemeinschaftlicher Erwerb
- Ort der Lieferung
- Steuerbefreiungen
- Rechnungsstellung

- Vorsteuerabzug, -vergütungsverfahren
- Aufzeichnungspflichten

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen  
 Friedensstraße 32, 08523 Plauen

**Termin:** 24. April 2012, 09:00 – 16:00 Uhr

**Entgelt:** 130,00 EUR

(c/s.s.)



## REGIONALKAMMER ZWICKAU

Veranstalter: IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Anmeldung: Katrin Heldt, Tel.: 0375 814-2320, Fax: 0375 814-19 2320, E-Mail: heldt@z.chemnitz.ihk.de

### Export-Seminar für Zolleinsteiger

**Thema:**

- Grober Überblick über das europäische Zollrecht
- Praktische Arbeitshilfen bei der Zollabwicklung
- Erster grober Überblick über den elektronischen Zolltarif (EZT)
- Das ATLAS-Verfahren der Zollverwaltung
- Zollspezifische Anforderungen an die betriebl. Buchführung
- Aufbewahrungspflichten zollrelevanter Unterlagen

- Praktische Fälle zur Im- und Exportabwicklung
- Aufzeigen von Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau  
 Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau  
**Termin:** 19. März 2012, 09:00 - 16:00 Uhr  
**Entgelt:** 130,00 EUR (c/s.s.)

### Richtig Tarifieren – Einreihung von Waren in den elektronischen Zolltarif

**Thema:**

- Aufbau des elektronischen Zolltarifs (EZT)
- Systematik der Wareneinreihung in den Zolltarif
- Praktische Arbeitserleichterungen und Tarifierungshilfen
- „Allgemeine Vorschriften“ (AV) für die Einreihung jeder Waren
- Arbeiten mit Anmerkungen zu den Abschnitten u. Kapiteln
- Ausführliche Übungsbeispiele zum selbstständigen Tarifieren

- Verbindliche Zolltarifauskunft (vZTA)
- Zollkontingente und Antidumpingzölle im Zolltarif

**Ort:** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau  
 Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau  
**Termin:** 16. April 2012, 09:00 - 16:00 Uhr  
**Entgelt:** 130,00 EUR (c/s.s.)

## IHK ZU LEIPZIG

Veranstalter: ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH

Anmeldung: Barbara Honsa, Tel.: 0341 468639-19, Fax: 0341 468639-28, E-Mail: barbara.honsa@zaw-leipzig.de

### Zollvorschriften und Verfahren des Ex- und Imports

**Thema:**

- u. a. Einführung in das Zoll- und Außenwirtschaftsrecht
- Einreihung von Waren in den Zolltarif (EZT-online)
- Abwicklung von Einfuhr- und Ausfuhrgeschäften
- Außenwirtschaftsrechtliche Verbote und Beschränkungen
- Präferenzrecht
- Nichtpräferenziieller Warenursprung/Das Kammerur-sprungszeugnis

- Abwicklung von Einfuhrgeschäften
- Zollversandverfahren

**Ort:** ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung  
 Leipzig GmbH, Gesellschaft der IHK zu Leipzig  
 Bogislawstraße 20, 04315 Leipzig  
**Termin:** 13. März 2012, Di. und Do. 17:00-20:15 Uhr  
**Entgelt:** 616,00 EUR (l/b.h.)

### Geprüfte/-r Fachkauffrau/-mann für Außenwirtschaft

**Thema:**

- Außenwirtschaftliche und volkswirtschaftliche Aspekte
- Recht im Außenhandel
- Unternehmen und Außenwirtschaft
- Internationales Marketing
- Im- und Exportabwicklung
- Kommunikation und Organisation

**Ort:** ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung  
 Leipzig GmbH, Gesellschaft der IHK zu Leipzig  
 Bogislawstraße 20, 04315 Leipzig  
**Termin:** 4. April 2012, Mi. u. Fr. 17:00 bis 20:15 Uhr,  
 Sa. (2-monat.) 08:00 bis 15:00 Uhr  
**Entgelt:** 3.187,00 EUR (l/b.h.)

## Hinweis:

Die Aus- und Einfuhr sowie der sonstige Umgang mit bestimmten Waren können gesetzlichen Schranken unterliegen (Genehmigungsvorbehalt, Verbot), z. B. nach dem Kriegswaffenkontrollgesetz, dem Außenwirtschaftsgesetz und der Außenwirtschaftsverordnung, dem Atomgesetz oder dem Abfallgesetz. Das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ist jeweils eigenverantwortlich zu prüfen; Zuwiderhandlungen können mit Bußgeldern bis hin zu hohen Freiheitsstrafen geahndet werden.

Der Bundesminister für Wirtschaft

Ausländische Unternehmen suchen Geschäftsverbindungen zu Firmen, die ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Uns liegen, sofern nicht ausdrücklich darauf hingewiesen wird,

keine weiteren Einzelheiten zu diesen Angeboten bzw. Nachfragen vor. Durch die Veröffentlichung wird keine Aussage über die Bonität der anfragenden ausländischen Firma gemacht.

## Arabische Golfstaaten

Außenwirtschaftsberatung  
Chiffre-Nr. DD-A-11-43

Außenwirtschaftsberatung, spezialisiert auf Export- und Importabwicklung für China und die arabischen Golfstaaten, sucht Kooperationspartner in Industrie und Handel im Raum Dresden und Ostsachsen. Langjährige internationale kaufmännische Erfahrung in Vertragsgestaltung, Erstellung von Exportdokumenten, Akkreditivabwicklung und Risikomanagement sind vorhanden.

Korresp.: dt.

## China

Markteintritt  
Chiffre-Nr. C/Z-01/02/12

Sächsisches Unternehmen bietet umfassende Beratung zum Markteintritt nach China. Dabei werden die Unternehmen bei den Themen Marktforschung, -analyse und -auswertung, Import/Export, Recherchen sowie Entwicklung von Markteintritts- und Wachstumsstrategien beraten und begleitet. In China wird exklusiv mit einem deutschsprachigen Chinesen zusammengearbeitet, der vor Ort alle notwendigen Recherchen durchführt und die Unternehmen aktiv unterstützt.

Korresp.: dt., engl.

Außenwirtschaftsberatung  
Chiffre-Nr. DD-A-11-43

Außenwirtschaftsberatung, spezialisiert auf Export- und Importabwicklung für China und die arabischen Golfstaaten, sucht Kooperationspartner in Industrie und Handel im Raum Dresden und Ostsachsen. Langjährige internationale kaufmännische Erfahrung in Vertragsgestaltung, Erstellung von Exportdokumenten, Akkreditivabwicklung und Risikomanagement sind vorhanden.

Korresp.: dt.

## Belgien

Wiedergewinnung von Phosphat und Stickstoff  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-018

Belgisches Unternehmen hat eine patentierte Technologie zur Wiedergewinnung von Phosphat und Stickstoff aus flüssigen Abfallströmen entwickelt und sucht nun nach Handelspartnern und Subunternehmern, die gut etabliert sind auf dem Markt für anaerobe Faulbehälter. Außerdem muss es ihnen möglich sein, Tanks für NaOH und MgCl<sub>2</sub> sowie dazugehörige Rohrleitungen zu bauen, welche dann mit dem patentierten Reaktionsgefäß ausgestattet werden, um so gemeinsam eine Wiedergewinnungsanlage zu bilden, anstatt es mit FeCl<sub>3</sub> zu fällen. Es entsteht ein Magnesium-Ammonium-Phosphat, welches als Dünger in der Landwirtschaft und im Gartenbau eingesetzt werden kann. Der potenzielle Partner sollte außerdem das Marketing der Technologie innerhalb des lokalen Marktes übernehmen.

Korresp.: nl., engl., frz., dt., it.

## Dänemark

Kunststoffverpackungen  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-001

Dänischer Anbieter für Industrieverpackungen aus Kunststoff sucht Großhändler und Hersteller von Plastikkübeln und -tonnen aus Polen sowie Deutschland, um diese Produkte auf dem skandinavischen und nordeuropäischen Markt als Zwischenhändler zu vermarkten und zu verkaufen. Vertrieben werden u. a. Transport-, Lagerungs- oder

Produktionsverpackungen aus reinem, festem und sauberem Kunststoffmaterial für flüssige und feste, schwere und leichte Materialien (Lebensmittel, Öl, Chemie etc.), auch als Sonderanfertigungen.

Korresp.: dt., engl.

**Stahlkompensatoren**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-008

Das dänische Unternehmen hat sich spezialisiert auf die Verarbeitung von Rohren für Kraftwerke und Marinetechnik und sucht weltweit nach Lieferanten für Stahlkompensatoren, hauptsächlich für Abgassysteme. Die Kompensatoren sollten lageveränderbare Flansche haben und einschichtige Faltenbalge. Das Unternehmen erwartet hohe Qualität der Produkte, sehr gute Kenntnisse in den Verhandlungssprachen, kurze Lieferfristen und wünscht Informationen, nach welchem Standard (EJMA) der Produktionspartner die Kompensatoren plant.

Korresp.: dt., engl., dän.

Auskünfte zu den Anfragen und Angeboten erhalten Sie unter Angabe der Chiffre-Nr.

EG: von Nikola Loske,  
Tel.: 0371 6900-1245, Fax: 0371 6900-1889,  
E-Mail: loske@chemnitz.ihk.de

C/Z: von Margit Borchardt,  
Tel.: 0375 814-2243, Fax: 0375 814-2202,  
E-Mail: borchardt@z.chemnitz.ihk.de

DD: von Ilka Schulze,  
Tel.: 0351 2802-173, Fax: 0351 2802-7173,  
E-Mail: schulze.ilka@dresden.ihk.de

L: von Christina Goldbergk,  
Tel.: 0341 1267-1323, Fax: 0341 1267-1420,  
E-Mail: goldbergk@leipzig.ihk.de

Sie können Ihre Anfrage per Fax (Ankreuzung des Wunschinserates auf entsprechender Broschürenseite) bzw. auch per E-Mail an uns richten.

Auf Wunsch des Inserenten werden Anzeigen auch vertraulich behandelt. In diesem Fall wird im Text gesondert darauf hingewiesen. Zuschriften werden an den Inserenten weitergeleitet.

**Hinweis:**

Die Kammer hat die hier veröffentlichten Angebote und Nachfragen nicht geprüft und kann für deren Inhalt nicht verantwortlich gemacht werden. Wir empfehlen Ihnen, vor Eingehen von Geschäftsverbindungen die üblichen Auskünfte einzuholen.

## Frankreich

**Innovativer Gehstock**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-002

Französisches Unternehmen, spezialisiert auf industrielle Designberatung und Herstellung einer eigenen Produktkette für die Sektoren Altenpflege, Medizin und Kinderbetreuung, sucht Zwischenhändler für seinen innovativen selbst stehenden Gehstock, welcher darauf angewiesenen Personen helfen soll, die Unabhängigkeit zurückzuerlangen. Der Stock wird den Wünschen der Kunden (Farbe, Material, Größe) angepasst und junge Leute können mit ihm möglicherweise einen neuen Trend setzen. Gesucht werden Vertriebspartner und Hersteller von medizinischen und orthopädischen Produkten oder Accessoires aus allen EU-Ländern sowie Russland und den USA, die das Produkt im medizinischen Sektor und Fashionbereich vermarkten und verkaufen.

Korresp.: dt., engl., frz.

**Hochspannungs-DC-Generatoren**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-017

Französischer Konstrukteur und Hersteller von Hochspannungs-Gleichstrom-Generatoren und Ladegeräten sucht nach Handelspartnern in Europa, USA, Japan und China. Das Unternehmen versorgt nationale Laboratorien, technische Institute, Universitäten und Industrieunternehmen. Mit 10-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Nutzung in der Hochspannungselektronik bietet der Hersteller innovative und preisgünstige Lösungen basierend auf der Doppel-Resonanz-Technik.

Korresp.: engl., frz.

## Großbritannien

**Großhandel**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-009

Britischer Großhändler sucht Partner der Fertigungsindustrie aus Griechenland, Deutschland, Italien und Spanien, um große Warenmengen aus überfüllten Lagern oder alten Produktreihen vergünstigt zu kaufen und zu kleineren Teilen an diverse eigenständige britische Discounter und Promotionunternehmen weltweit wieder zu verkaufen. Es werden u.a. Haushalts-, Geschenk-, Büro-, Kosmetik-, Spielzeug-, Bekleidungs-, Elektro- und Süßwarenartikel sowie auch unverderbliche Lebensmittel bezogen. Das Unternehmen bietet gute Zahlungsbedingungen, unverzügliche Abholung und kann große Mengen veralteter Produkte wiederverkaufen, u.a. auch unter neuer Marke, in neuer Verpackung oder mit neuer Bezeichnung, jedoch mit der Garantie, nicht über Dritte zu verkaufen.

Korresp.: engl.

### Behindertengerechte Wannen- und Duscheinsätze Chiffre-Nr. L/EEN-12-005

Erfahrener und erfolgreicher Hersteller von Badewannen- und Duscheinsätzen für Behinderte, welche innerhalb einer ausgeprägten Produktreihe an Begleithilfen für Menschen, die besondere Förderung brauchen, verkauft werden, sucht Kooperationspartner. Die Firma arbeitet eng mit Physiotherapeuten, Pflegeschwestern, Krankenhäusern, Architekten, etc. zusammen. Um sicher zu gehen, dass sie ihren Kunden ausschließlich Produkte verkaufen, die deren Lebensqualität auch wirklich verbessern, machen sie zusätzlich Umfragen und Besuche gemeinsam mit Therapeuten bei Ihren Kunden.

Das Unternehmen ist ein führender Lieferant in Großbritannien und des ROI Marktes für Gesundheitswesen und sucht bevorzugt im selben Sektor Handelsvertreter und Großhändler aus Deutschland, den Niederlanden, Schweden und Dänemark, welche die Wannen- und Duscheinsätze in ihr Angebot aufnehmen. Erfahrene Klempnerunternehmen werden ebenfalls in Betracht gezogen.

Korresp.: engl.

### Hochspannungsanlagen Chiffre-Nr. L/EEN-12-012

Schottischer Hersteller von Hochspannungsanlagen, der Stromversorger und große Industrieunternehmen beliefert, sucht Vertriebsunternehmen u. a. in Deutschland, Ungarn, Tschechische Republik, Ungarn und Österreich. Das Unternehmen produziert Live-line-Tester-Kits, Hochspannungsindikatoren, Hochspannungsdetektoren sowie Phasenkomparatoren und Hochspannungs-DC-Anzeigen. Firmen, die bereits an regionale Stromverteilungsunternehmen oder Stromversorger verkaufen und guten Kontakt zu diesen haben, um u. a. Termine mit ihnen zu vereinbaren, werden bevorzugt für geschäftliche Beziehungen gesucht. Außerdem sollten die potenziellen Partner über ein gutes technisches Verständnis verfügen, um den eventuellen Bedarf an Hochspannungsstrom von Firmen zu erkennen und somit neue Kunden zu finden. Ideal wären auch lokale Kalibrier-einrichtungen.

Korresp.: engl.

### Transportunternehmen gesucht Chiffre-Nr. EG1211 UK10

Britisches Unternehmen, das auf die Herstellung und den Vertrieb von Möbeln für Kindergärten und Bildungseinrichtungen spezialisiert ist, sucht Transportunternehmen in Rumänien, Deutschland oder Frankreich. Da die Produkte in Rumänien produziert werden, werden speziell Unternehmen gesucht, die Ladungen von Rumänien nach Deutschland/Frankreich bringen.

Korresp.: engl.

### Rollstuhl aus Karbonfasern/Verbundwerkstoffen Chiffre-Nr. EG1211 UK13

Britisches Designunternehmen sucht einen Hersteller von Verbundwerkstoffen/Karbonfasern vor allem in Deutschland und Spanien für die Herstellung eines neuen Karbonfaser-Rollstuhls.

Korresp.: engl.

## Italien

### Technische Artikel Chiffre-Nr. L/EEN-12-015

Großhändler für Schrauben, Spezialbolzen, Befestigungssysteme und andere technische Artikel ist auf der Suche nach europäischen Handelspartnern (Vertreter, Vertriebspartner) oder Joint-Venture-Partnern und bietet gleichzeitig den Vertrieb von Waren auf dessen lokalem Markt an. Das Unternehmen ist im Sektor seit 20 Jahren tätig und kann kundenspezifische Lösungen anbieten.

Korresp.: engl., frz., it., span.

### Hersteller von Sportwagen Chiffre-Nr. EG1211 IT02

Ein italienisches Unternehmen, spezialisiert auf die Fertigung von Sportwagen, sucht Investoren, die am Kauf von Unternehmensanteilen interessiert sind. Es werden alte Fahrzeugmodelle mit neuesten Technologien nachgebildet.

Korresp.: engl.

### Selbstdichtender Beton Chiffre-Nr. EG1211 IT05

Ein italienisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung von selbstdichtenden Betonbelägen und Betonblöcken für Wände, gefertigt nach fortgeschrittensten Technologiestandards, sucht Vertriebspartner (Händler, Vertreter, Repräsentanten).

Korresp.: engl.

### Chemikalien Chiffre-Nr. EG1211 IT09

Ein italienisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung und den Groß- und Einzelhandel von Chemikalien (Farben, Klebstoffe, Kitt, Dichtmittel), sucht Kontakte zu neuen Lieferanten oder Händlern in anderen Ländern für verschiedene Arten der Zusammenarbeit: Gesucht werden Vertriebs- sowie Logistik- und Transportdienstleistungen sowie Auftraggeber.

Korresp.: engl.

**Leitern und Gerüste**  
Chiffre-Nr. EG1211 IT10

Ein italienisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung von Stufenleitern und Gerüsten aus Aluminium und Stahl, sucht Vertriebspartner (Vertreter, Repräsentanten, Händler, Abnehmer).  
Korresp.: engl.

## Moldawien

**Maschinenbau/Know-how-Transfer**  
Chiffre-Nr. L-12-001

Die Firma Service CNC SRL (GmbH) ist auf den Märkten der Republik Moldau und Rumänien in den Bereichen Kunststoffe und Metallbe- und -verarbeitung, Automatisierung von technologischen Prozessen, Instandhaltung, Modernisierung und Wartung technischer Ausrüstung seit dem Jahr 2003 tätig. Das Unternehmen wünscht sich eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit deutschen Partnern in den Bereichen Maschinenbau, Know-how-Transfer sowie im Bereich beruflicher Qualifikation und Weiterbildung.  
Korresp.: russ., engl.

## Polen

**Elektrische Anlagen**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-014

Polnisches Unternehmen produziert elektrische Anlagen und Schaltanlagen und bietet an, ausländischen Firmen beim Einstieg in den polnischen Markt zu helfen bzw. bei großen Projekten innerhalb Polens zu unterstützen sowie auch Joint Venture mit Unternehmen des gleichen Sektors, um große Projekte in deren Ländern, Polen oder anderen Ländern und Kontinenten (z. B. Afrika) zu übernehmen. Der polnische Hersteller hat sechzig Jahre Erfahrung innerhalb seines Industriezweiges und steht weltweit im geschäftlichen Kontakt zu Bauunternehmen und Anbietern von Elektrotechnik. Dessen Schaltanlagen und Kontrollsysteme für die Schifffahrt sind in über 100 Hochseeschiffen eingebaut.  
Korresp.: engl., poln.

**Schulungs- und Erholungszentrum - Investor/Käufer gesucht**  
Chiffre-Nr. DD-A-12-01

Das touristisch reizvoll gelegene Objekt nahe der slowakischen und ukrainischen Grenze umfasst 90 Betten, Schwimmbad, Tennisplatz, Grillstation. Mitte 2012 erfolgt die Autobahn-

anbindung an die A4 Richtung Lemberg – Kiew. Geologen bestätigen thermische Mineralquellen unter dem Objekt. Die Genehmigungen für einen Erweiterungsbau (50 Betten, SPA-Bereich) liegen vor. Darüber hinaus verfügt das Objekt über eine eigene Nutzwasserversorgung und biologische Kläranlage.  
Korresp.: dt.

**Landwirtschaftliche Produktion**  
Chiffre-Nr. DD-A-12-03

Polnisches Unternehmen, u. a. spezialisiert auf die Organisation von Fachexkursionen/Kontaktanbahnungen/Beratung im Bereich Landwirtschaft und verarbeitende Industrie in den Bereichen:

- Milchproduktion, Verarbeitung und Veredlung von Milchprodukten
- Viehzucht
- Fleischproduktion, Verarbeitung und Veredlung von Fleischprodukten
- Pflanzenproduktion
- Verarbeitung und Veredlung von Imkereiprodukten, sucht Auftragskooperationen in Deutschland.

Korresp.: dt., poln., engl.

## Russland

**Logistikdienstleistungen**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-007

Russisches Dienstleistungsunternehmen für u. a. Lagerwesen und Logistik in Moskau und Umgebung bietet Outsourcing-Dienste an und sucht nach Handels- und Produktionspartnern innerhalb Europas. Man verfügt über 15-jährige Erfahrung im Lagerwesen und berät und unterstützt auch gern im Bereich Marketing. Die Firma erwartet geschickte Logistikunternehmen für längere Kooperationen.  
Korresp.: engl.

**Navigationsgeräte und Zubehör**  
Chiffre-Nr. L/EEN-12-013

Russischer Großhändler für Elektro- und Telekommunikationstechnik und Einzelhändler von Informations- und Kommunikationszubehör sucht nach europäischen Herstellern und Lieferanten und bietet sich als Handelspartner für den Vertrieb von GPS-Geräten für Automobile, Schiffe und Flugzeuge in Russland an. Das Unternehmen verkauft GPS-Navigationsgeräte (für u. a. Autos, Motorräder, Sport sowie Tourismus), Marineinstrumente wie Radargeräte und Echometer sowie jegliches Zubehör (Taschen, wiederaufladbare Batterien, Antennen). Der russische Partner verfügt über ein ausgezeichnetes Logistiknetzwerk, eine große Lagerhalle in Novosibirsk sowie gute Kontakte zu Servicestellen in anderen Regionen Russlands.  
Korresp.: engl.



## Schweden

---



### Software

Chiffre-Nr. L/EEN-12-003

Ein schwedisches IT-Unternehmen hat eine innovative und außerordentlich erfolgreiche Software für Online-Videokonzepte sowie auch für Veranstaltungsmanagement- und Abstimmungs-/Stimmrechtslösungen entwickelt und sucht nach Vertriebspartnern im IT- und Computerservice-Sektor, die diese Software in ihr Angebot aufnehmen. Das Unternehmen hat ein gutes Arbeitskonzept und ausgezeichnete Referenzen.

Korresp.: engl.



### Förderbänder

Chiffre-Nr. L/EEN-12-004

Hersteller von pneumatischen Förderbandanlagen mit niedriger Hubhöhe für den Transport von diversen Produkten, sucht Handelsvertreter, Großhändler und lokale Marktteilnehmer mit ähnlichem Angebot in mehreren Ländern Europas, die seine Produkte verkaufen und mit in die eigene Produktreihe aufnehmen. Alle Produkte sind CE-geprüft, werden in Schweden hergestellt und sind u. a. geeignet für die Kunststoff-, Verpackungs-, Blechverarbeitungs-, Lebensmittel- und Pharmaindustrie. Die Förderbänder sind einfach zu installieren, können sowohl unter feuchten als auch trockenen Bedingungen eingesetzt werden, haben eine hohe Funktionsfähigkeit und geringe Betriebskosten.

Korresp.: dt., engl., frz., schwed.



### Überwachungssysteme

Chiffre-Nr. L/EEN-12-006

Ein schwedisches Unternehmen, spezialisiert auf fortgeschrittene Laserüberwachungssysteme und Lasermesssysteme, sucht europäische Handelsvertreter. Die Produkte sind vorgesehen für Außenbereichüberwachung sowie Überwachungen größeren Umfangs. Außerdem verfügt das Unternehmen über OEM-Abmessungssysteme und professionelle Systeme ähnlicher Dienste. Es werden sowohl einfache Anpassungen der Produkte gemacht als auch absolut kundenspezifische Systeme. Außer firmeneigenen Sensoren können auch Kameras, Ultraschallsensoren und andere Messeinheiten verwendet werden. Die Produkte sind sehr genau und weitreichend, sie erkennen Position, Größe und Geschwindigkeit der Objekte. Bevorzugt werden Geschäftspartner der Sicherheits- und Industriebranche gesucht.

Korresp.: engl., schwed.



### Vertreter gesucht im Bausektor

Chiffre-Nr. DD-A-12-04

Schwedisches Unternehmen, seit mehreren Jahren mit dem Verkauf von Bausätzen für Häuser auf dem deutschen Markt tätig, sucht Vertretung in Sachsen. Eignen würde sich dazu ein

Bauträger, der über Personal mit Fertigkeiten für den Hausbau und den Kontakt zu entsprechenden Gewerken verfügt.

Korresp.: dt.

## Slowakei

---



### Maschinenbaugruppen

Chiffre-Nr. L-12-003

Slowakischer Produzent von fertigen Maschinenbaugruppen (Hardfox, Weldox) und Zulieferer von montagefertigen Komponenten für die Bau- und Erdmaschinenfertigung sowie Hersteller von Schweißbaugruppen sucht für die Auslastung freier Fertigungskapazitäten einen deutschen Kooperationspartner und bietet sich als zuverlässiger Zulieferer an. Wartungsarbeiten gehören ebenfalls zu den Unternehmensaktivitäten des Herstellers. Das Unternehmen ist seit 1998 von TPV Nord laut ISO 9001 zertifiziert und seit 2008 Besitzer des Europäischen Schweißzertifikats laut DIN 18 800-7 von GSI SLV München.

Korresp.: dt., slowak.

## Spanien

---



### Vertretung in Spanien

Chiffre-Nr. L-12-002

Spanischer Dipl.-Maschinenbau-Ingenieur und Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH) mit Erfahrung im internationalen Geschäft möchte deutsche KMU in Spanien vertreten. Als Student in München hatte er vor Jahren bereits Produkte für spanische Unternehmen in Deutschland und der Schweiz vertrieben.

Korresp.: dt.

## Tschechien

---



### Geschenke und Delikatessen

Chiffre-Nr. L/EEN-12-010

Hersteller und Verkäufer von Geschenken und Delikatessen sucht Hersteller von Dekorationsmaterial, Schokolade, Geschenkpapier und -verpackungen sowie Floristikmaterial in Österreich, Frankreich, Deutschland und der Slowakei. Die Firma bietet Handelsvertretung und gegenseitige Produktion an. Sie hilft Herstellern von Verpackungsmaterial sowie Dekorationen und Zubehör für die dekorative Geschenkverpackung sowie von Floristikmaterial und Produzenten von ausgewählten Lebensmitteln beim Eintritt in den tschechi-

schen Markt. Potenzielle Partner sollten am tschechischen und slowakischen Markt interessiert sein.

Korresp.: dt., frz., slowak., tschech.

## Rücken schonende Stühle

Chiffre-Nr. L/EEN-12-011

Hersteller von medizinisch-ergonomischen Hightech-Stühlen für gesundes Sitzen, mit therapeutischer Wirkung für den Rücken, sucht nach Vertriebs- oder auch Franchisepartnern in europäischen Ländern. Für das Produkt gibt es eine Lizenz, ein Gebrauchsmuster und es verfügt über eine europäisch geschützte Marke. Die Stühle sind u. a. geeignet für Büros, Krankenhäuser, Arztpraxen und Konferenzräume. Handelspartner sollten längere Erfahrung im internationalen Handel besitzen und gute Kontakte innerhalb des nationalen Möbelmarktes haben.

Korresp.: engl., tschech.

## Vertrieb von Naturstein

Chiffre-Nr. EG1211 CZ01

Ein tschechisches Unternehmen, spezialisiert auf Im- und Export sowie den Vertrieb von Natur- oder Dekosteinen (Feldstein, Travertin, Tuff, Sandstein, Andesit, Gneis, Fliesen), sucht Partner für eine Handelskooperation oder Joint Venture. Daneben bietet die Firma Handelsvertreterleistungen für Unternehmen an, die ihre Produkte in den EWG-Staaten verkaufen wollen.

Korresp.: dt.

## Transportdienstleister

Chiffre-Nr. EG1211 CZ02

Eine tschechische Spedition, spezialisiert auf den internationalen Frachttransport per LKW, sucht Hersteller, Logistikfirmen und andere Unternehmen, um seine Transport- und Logistikdienstleistungen anzubieten.

Korresp.: engl.

## Hersteller von Schulmöbeln

Chiffre-Nr. EG1211 CZ04

Ein tschechischer Lieferant von Ausstattungen für den Bildungssektor (Möbel, Lehr- und Lernmittel) und Hersteller von Möbeln für Schulen, Kantinen und Büros (z. B. Tische, Stühle, Schränke, Schubkästen, Garderoben, Garderobenständern) sucht nach Vertriebspartnern, sucht und bietet Unteraufträge und Partner für wechselseitige Fertigung.

Korresp.: dt.

## Hersteller von Strumpfwaren

Chiffre-Nr. EG1211 CZ05

Ein tschechisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung feiner Damenstrumpfwaren (Feinstrumpfhosen, Kniestrümpfe, Strümpfe, Socken, Leggings) sowie Kinderstrumpfhosen und Waschtaschen, sucht Vertriebspartner und Auftraggeber.

Korresp.: engl.

## Hersteller von Aluminiumussteilen

Chiffre-Nr. EG1211 CZ06

Ein tschechisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung von hochwertigen Aluminiumussteilen für Luftfahrt, Medizin, Kommunikation, Elektronik etc., sucht Auftraggeber und Partner für wechselseitige Produktionsvereinbarungen, die die Bearbeitung und Oberflächenveredlung von Aluminiumussteilen anbieten.

Korresp.: dt.

## Stanz- und Gussteile aus Al und Zn

Chiffre-Nr. EG1211 CZ07

Ein tschechisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung von Stanz- und Gussteilen aus Aluminium- und Zinklegierungen inklusive Schweißen, Bearbeiten, Oberflächenveredlung und Montage, sucht Auftraggeber. Die Firma bietet Fertigung nach Kundenwunsch (Formen, Gießen, Montage) von der Entwicklung, dem Werkzeugbau, der Fertigung von Originalteilen, Installation und Oberflächenveredlung bis hin zum Kundendienst. Daneben fertigt das Unternehmen Vorhängeschlösser, hochwertige Armaturen und spezielle Schließsysteme.

Korresp.: engl.

## Pulverbeschichtung und Antikorrosionsveredelung

Chiffre-Nr. EG1211 CZ08

Tschechische Firma mit Sitz in der Nähe Karlsbad bietet ihre Dienstleistungen auf dem Gebiet Pulverbeschichtung und Antikorrosionsveredelung von Bauteilen für die chemische und pharmazeutische Industrie durch Auskleidung auf der Basis von Fluoroplasten an. Die Beschichtungsarbeiten werden sowohl für Klein- als auch Serienproduktion angeboten. Die Gesellschaft konnte sich seit ihrer Entstehung im Jahre 1992 auf dem tschechischen und dem Auslandsmarkt durch ihre professionellen Leistungen fest etablieren.

Korresp.: dt.

## Ukraine

### Markteinstieg und Strategieberatung

Chiffre DD-A-11-44

Unternehmensberater aus Dresden bieten Interessenten, gemeinsam mit der Korporation INTERCONSULT/Ukraine, Unterstützung bei Investitions- und Kooperationsprojekten sowie bei Technologietransfer in der Ukraine bzw. GUS. Neben Hilfe bei Markteinstieg und Strategieberatung unterstützt das Unternehmen auch beim Projektmanagement, beim Aufbau von Vertriebsstrukturen, bei der Vermittlung qualifizierter Lohnarbeit oder bei der Eröffnung von Niederlassungen.

Korresp.:dt.

## Warenursprung und Präferenzen

Dem Ursprung einer Ware kommt im Zoll- und Außenwirtschaftsverkehr eine erhebliche Bedeutung zu. Sowohl die Erhebung von Zöllen als auch die Anwendung handelspolitischer Maßnahmen, wie z.B. Genehmigungen und Kontingente, sind vom Ursprung einer Ware abhängig. Das Warenursprungs- und Präferenzrecht stehen neben dem Wettbewerbs- und Markenrecht im Zusammenhang mit der Kennzeichnung der Waren mit „Made in Germany“.

### Nichtpräferenzierter (handelspolitischer) Ursprung

Die Bestimmung des nichtpräferenzierten Ursprungs wird für alle Mitgliedstaaten der EU einheitlich vom Zollkodex (ZK) geregelt. Der nichtpräferenzierter Ursprung wird einer Ware mit ihrer Herstellung zugewiesen.

Dabei basiert das nichtpräferenzierter Ursprungsrecht im Wesentlichen auf zwei Regeln:

1. Vollständiges Gewinnen oder Herstellen (Art. 23 ZK)
2. Ausreichende Be- oder Verarbeitung (Art. 24 ZK)

Mit diesen Regeln wird den in der Praxis häufig angewandten arbeitsteiligen Prozessen Rechnung getragen. Mehrere Unternehmen sind an der Herstellung des Produktes beteiligt. Vormaterialien unterschiedlichen Ursprungs werden verwendet.

Nach EU-Recht erwirbt die Ware den handelspolitischen Ursprung in dem Land, in dem die letzte wesentliche Be- oder Verarbeitung in

einem dazu eingerichteten Betrieb vorgenommen wird. Ergebnis muss ein neues Erzeugnis oder zumindest eine wesentliche Be- oder Verarbeitungsstufe sein. Für einige Warengruppen, wie z.B. Textilien, werden in den Anhängen zum Zollkodex DVO konkretere Ursprungskriterien festgelegt.

Der handelspolitische Warenursprung bestimmt die zolltarifliche Behandlung von Importwaren. (Einfuhrmaßnahmen wie Zollaussetzungen im Rahmen von Kontingenten, Antidumpingzölle) Für Exporteure liegt die Bedeutung des nichtpräferenzierten Ursprungs darin, dass er bei der Einfuhr in viele Staaten zwingend nachgewiesen werden muss.

#### Ursprungszeugnis

Der nichtpräferenzierter Warenursprung wird mit dem Ursprungszeugnis (UZ) dokumentiert.

UZ sind öffentlich Urkunden. Im Ausland müssen sie von einer Behörde oder dazu autorisierten Stelle ausgestellt sein, in Deutschland werden sie von der für das Unternehmen zuständigen IHK für jeweils eine konkrete Warensendung bescheinigt.

#### Nachweise für die Beantragung von UZ

Wurde die Ware nicht ausschließlich im eigenen Betrieb hergestellt, sind der IHK Nachweise für die Herkunft vorzulegen. Als Nachweise werden anerkannt:

- Ursprungszeugnisse
- Warenverkehrsbescheinigungen

EUR.1 bzw. EUR-MED oder entsprechende präferenzierter Ursprungserklärungen (ohne Kumulierungsvermerk)

- UZ nach Formblatt A bzw. entsprechende Ursprungserklärungen, die für präferenzberechtigter Waren aus Entwicklungsländern ausgestellt wurden
- Lieferantenerklärungen für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft ohne Kumulierungsvermerk
- Rechnungen, Lieferscheine und andere Geschäftspapiere von Herstellern in der Bundesrepublik Deutschland, wenn sie eindeutig erkennen lassen, dass die Waren in deren eigenem Betrieb in der Bundesrepublik Deutschland hergestellt wurden
- Rechnungen oder andere Belege von Handelsunternehmen oder von drittländischen Herstellern nur dann, wenn darin der Ursprung der Waren von einer zur Ausstellung von UZ berechtigter Stelle bescheinigt wurde.

#### TIPP

Nutzen Sie das Angebot der IHKs zur elektronischen Beantragung von UZ unter Verwendung der digitalen Signatur.

Bedeutung, wird doch die Kalkulation der Export- bzw. Importpreise maßgeblich davon beeinflusst.

Waren, die über einen Präferenzursprung verfügen, erhalten bei Einfuhr in ein Land, mit dem die EG ein entsprechendes Abkommen geschlossen hat, Vorteile, d. h. sie können zollvergünstigt oder zollfrei eingeführt werden. Die präferenzierter Ursprungseigenschaft muss nach Be- und Verarbeitungsregeln bestimmt werden, die Bestandteil der jeweiligen Abkommen sind.

Voraussetzung für die Gewährung der Zollvorteile ist die Vorlage bestimmter Nachweise:

#### Warenverkehrsbescheinigung EUR.1

Die EUR.1 wird auf Antrag des Unternehmens und Vorlage eines ausgefüllten Formblatts von den Zollstellen ausgestellt. Der Antrag ist unter Vorlage von Nachweisen zu begründen.

#### Warenverkehrsbescheinigung EUR-MED

Die EUR-MED ist der Präferenznachweis für die Ursprungskumulierungszone Europa-Mittelmeer. Ursprungsprodukte aus Abkommensstaaten werden gegenseitig als Vormaterialien mit Ursprung anerkannt.

#### Ursprungserklärung auf der Rechnung

Bei Sendungen bis zu einem Warenwert von 6.000 EUR darf der Exporteur eigenverantwortlich eine Ursprungserklärung auf einem Handelspapier abgeben. Der Wortlaut

### Präferenzierter Ursprung

Die mögliche Inanspruchnahme von Zollpräferenzen hat im Außenhandel eine große

der Ursprungserklärung ist im jeweiligen Präferenzabkommen festgelegt.

**Lieferantenerklärung (LE)**

Um den Nachweis der Ursprungseigenschaft durchgängig zu dokumentieren, werden von den Unternehmen eigenverantwortlich Lie-

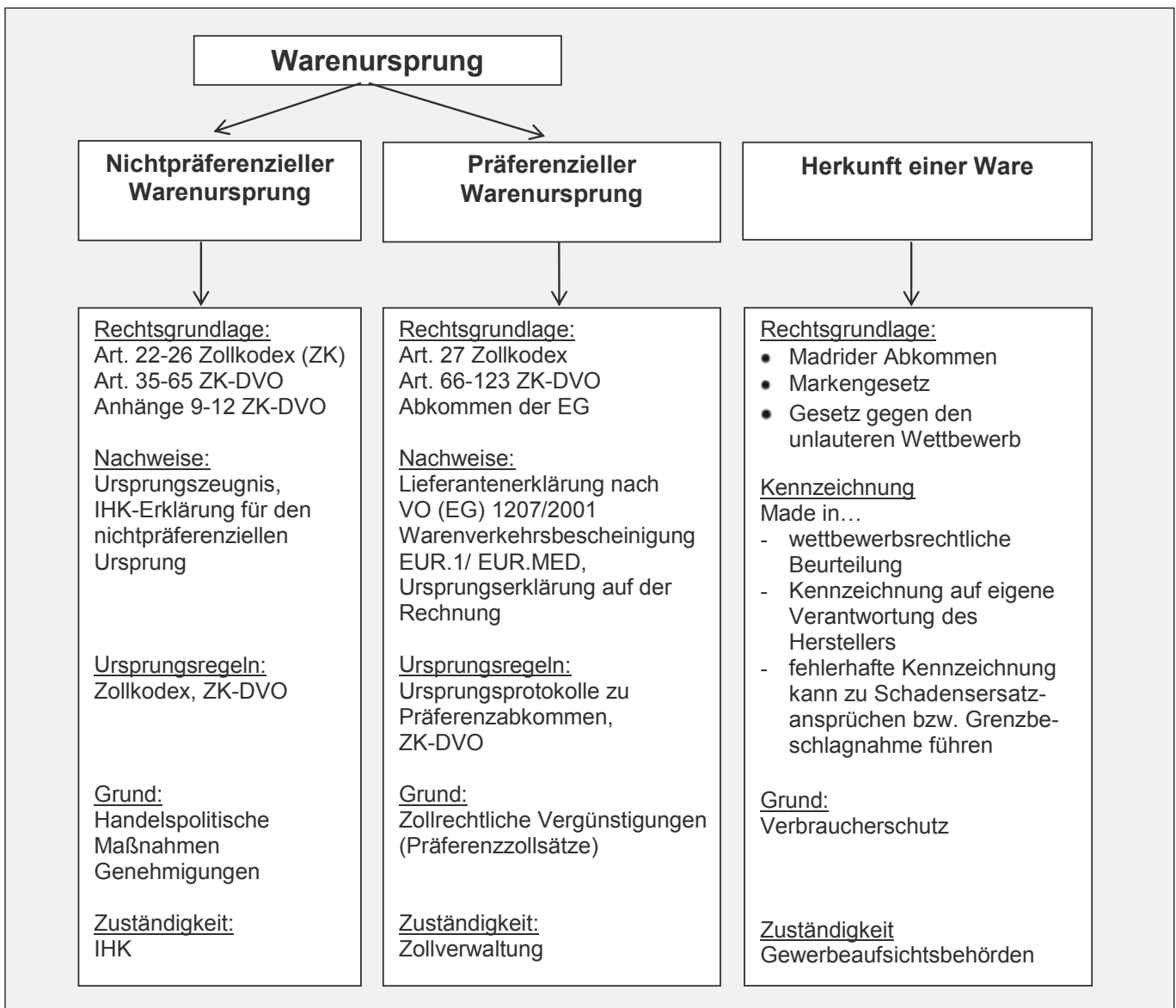
ferantenerklärungen ausgestellt. Gültige Rechtsnorm ist das Formular 1207/2001. Eine LE ist nur gültig, wenn der Aussteller in der EG bzw. in der Türkei ansässig ist. Bei langfristigen Geschäften ist das Ausstellen von Langzeit-LE mit einer Gültigkeit von einem Jahr möglich.

**Warenverkehrsbescheinigung A.TR**

Die Warenverkehrsbescheinigung A.TR ist ausschließlich für Waren anzuwenden, die sich im freien Verkehr der EG oder der Türkei befinden und unmittelbar von einem zum anderen Staat befördert werden.

**TIPP**

Eine Übersicht aller Abkommen und Präferenzregelungen sowie die Gegenüberstellung der einzelnen Verarbeitungslisten finden Sie auf der Website des deutschen Zolls: [www.wup.zoll.de](http://www.wup.zoll.de).



Schema Warenursprung – Quelle: Handbuch „Warenursprung und Präferenzen“

**Quellen und weiterführende Literatur:**

Handbuch Warenursprung und Präferenzen, Möller, Schumann, Bundesanzeiger Verlag

Praktische Arbeitshilfe Export/Import, W. Bertelsmann Verlag

Lieferantenerklärung – Optimal ausstellen und managen, Thorwesten/ Martin, Bundesanzeiger Verlag

(cp/u.s.)

## Industrie- und Handelskammer Dresden

Langer Weg 4, 01239 Dresden  
 (☎ Einwahl: 0351 2802-Durchwahl)  
 Referatsleiter Außenwirtschaft:  
 Rainer Reißaus ☎ -174  
 Messen/Ausstellungen:  
 Carla Andritzke ☎ -171  
 Bescheinigungsdienst/Carnet A.T.A.:  
 Julianna Berthold, Jana Mach,  
 Sabine Müller ☎ -173  
 Thomas Tamme (GS Zittau)  
 ☎ 03583 5022-31  
 Veranstaltungen:  
 Dorit Pelz ☎ -185  
 Tschechien-Kontakt:  
 Dorit Pelz ☎ -185  
 Michal Kopriva (GS Zittau)  
 ☎ 03583 5022-34  
 Polen-Kontakt:  
 Zygmunt Waroch (GS Görlitz)  
 ☎ 03581 421222  
 Zoll- und Außenwirtschaftsrecht:  
 Daniela Möws ☎ -175  
 Enterprise Europe Network:  
 Katja Hönig ☎ -186  
 Ausländisches Wirtschaftsrecht:  
 David Amiri ☎ -187

Kooperationsbörse Ausland:  
 Ilka Schulze ☎ -172  
 Weiterbildung Außenwirtschaft:  
 IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
 ☎ 0351 2866-663

## Industrie- und Handelskammer zu Leipzig

Goerdelerring 5, 04109 Leipzig  
 (☎ Einwahl: 0341 1267-Durchwahl)  
 Geschäftsfeldverantwortlicher International:  
 Matthias Feige ☎ -1324  
 Außenwirtschafts- und Zollrecht/  
 Bescheinigungsdienst:  
 Peter Lange ☎ -1320  
 Auslandsmärkte/Kooperationen/Messen:  
 Franziska Schieke ☎ -1325  
 Natalia Kutz ☎ -1245  
 Christina Goldbergk ☎ -1323  
 Matthias Locker ☎ -1260  
 Enterprise Europe Network:  
 Dr. Beate Ludwig ☎ -1346

## Industrie- und Handelskammer Chemnitz

Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz  
 (☎ Einwahl: 0371 6900-Durchwahl)  
 Referatsleiterin Außenwirtschaft:  
 Barbara Hofmann ☎ -1240

Zoll- und Außenwirtschaftsrecht:  
 Wolfgang Reckel ☎ -1243  
 Bescheinigungsdienst:  
 Stefanie Methner ☎ -1244  
 Messen/Absatzförderung:  
 Sandra Furka ☎ -1241  
 Veranstaltungen/Absatzförderung:  
 Birgit Voigt ☎ -1242  
 Enterprise Europe Network:  
 Nikola Loske ☎ -1245

## in Plauen

Friedensstraße 32, 08523 Plauen  
 (☎ Einwahl: 03741 214-Durchwahl)  
 Geschäftsbereichsleiter  
 Industrie/Außenwirtschaft:  
 Sina Krieger ☎ -3200  
 Außenwirtschaft:  
 Uta Schön ☎ -3240

## in Zwickau

Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau  
 (☎ Einwahl: 0375 814-Durchwahl)  
 Geschäftsbereichsleiter  
 Industrie/Außenwirtschaft:  
 Michael Stopp ☎ -2200  
 Zoll/Bescheinigungen:  
 Margit Borchardt ☎ -2243  
 Messen/Ausstellungen:  
 Ronny Kunert ☎ -2240

## Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH

Bertolt-Brecht-Allee 22, 01309 Dresden  
 Abteilung:  
 Strategie, Branchen, Marketing  
 Sylvia Müller ☎ 0351 2138138

**Aufbau der E-Mail-Adressen:** Nachname und Internetzusatz. Bei Doppelnamen nur jeweils der erste Name, kein Titel. Umlaute: ä, ö, ü = ae, oe, ue, ß = ss.

Internetzusatz: @leipzig.ihk.de, @chemnitz.ihk.de,  
 @pl.chemnitz.ihk.de, z.chemnitz.ihk.de  
 IHK Dresden: name.vorname@dresden.ihk.de  
 WFS GmbH: vorname.nachname@wfs.saxony.de

## Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Dresden,  
 Langer Weg 4, 01239 Dresden  
 im Auftrag der Landesgemeinschaft der  
 sächsischen Industrie- und Handelskam-  
 mern Dresden, zu Leipzig und Chemnitz  
 sowie der Wirtschaftsförderung Sachsen  
 GmbH

## Verantwortlich:

Wolfram Schnelle  
 Geschäftsführer Industrie und Außenwirt-  
 schaft/IHK Dresden  
 Tel.: 0351 2802-120  
 Mario Bauer  
 Geschäftsführer Geschäftsbereich Dienst-  
 leistungen/IHK zu Leipzig  
 Tel.: 0341 1267-1112  
 Dr.-Ing. habil. Manfred Goedecke  
 Geschäftsführer Industrie und Außenwirt-  
 schaft/IHK Chemnitz  
 Tel.: 0371 6900-1200

## Peter Nothnagel

Geschäftsführer/Wirtschaftsförderung  
 Sachsen GmbH  
 Tel.: 0351 2138-100

## Chefredaktion/Bestellannahme:

Carla Andritzke  
 Tel.: 0351 2802-171  
 Fax: 0351 2802-7171  
 E-Mail: andritzke.carla@dresden.ihk.de

## stellv. Chefredaktion:

Robert Beuthner  
 Tel.: 0351 2802-224  
 Fax: 0351 2802-1224  
 E-Mail: beuthner.robert@dresden.ihk.de

## Redakteure:

Wolfgang Reckel, Daniela Möws, Sandra  
 Furka, Cornelia Lehmann, Christina Goldbergk,  
 Ilka Schulze, Uta Schön, Matthias Feige, Birgit  
 Voigt, Dorit Pelz, Sylvia Müller, Rainer Reißaus

## Gesamtherstellung und Verlag:

Satztechnik Meißen GmbH  
 Am Sand 1c  
 01665 Diera-Zehren  
 OT Nieschütz

ISSN 1869-3172

Die „Außenwirtschaftsnachrichten“ erschei-  
 nen in 10 Ausgaben pro Jahr. Der Inhalt  
 wird mit großer Sorgfalt aufbereitet. Eine  
 Gewähr für die Richtigkeit der Daten, Ter-  
 mine usw. kann allerdings nicht übernom-  
 men werden.

Der Bezugspreis ist für alle Mitglieder der  
 sächsischen IHKs mit dem Kammerbeitrag  
 abgegolten.

Im freien Verkauf: Abonnement:  
 24,00 EUR im Jahr zzgl. Porto  
 Einzelheft: 3,00 EUR zzgl. Porto





Industrie- und Handelskammer  
Chemnitz



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG  
SACHSEN

## Unternehmerreise Brasilien 5. – 12. Mai 2012 mit Kooperationsbörse in São Paulo, Betriebsbesuchen und Kontakten in Porto Alegre und Curitiba



### ■ Branchen:

Energietechnik, Erneuerbare Energien, Maschinenbau, Technische Textilien,  
Dienstleistungen

### ■ Anmeldeschluss: 29. Februar 2012

### ■ Ansprechpartner:

Industrie- und Handelskammer Chemnitz  
Barbara Hofmann  
E-Mail: [hofmann@chemnitz.ihk.de](mailto:hofmann@chemnitz.ihk.de)  
Telefon: 0371 6900-1240  
Straße der Nationen 25  
09111 Chemnitz

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH  
Mario Kristen  
E-Mail: [mario.kristen@wfs.saxony.de](mailto:mario.kristen@wfs.saxony.de)  
Telefon: 0351 2138 131  
Bertolt-Brecht-Allee 22  
01309 Dresden

UNTERNEHMERREISE

## FIMAI E SIMAI | Environmental Brazil

## 14. Internationale Fachmesse für Umwelttechnik und Nachhaltigkeit

## 6. – 8. November 2012, São Paulo | Brasilien



Sächsischer Gemeinschaftsstand auf der größten Umweltmesse Brasiliens  
für die Bereiche Umwelt, Entsorgung, Wasseraufbereitung, Luftreinhaltung,  
Abfall, Recycling, Energie

### ■ Messeort: Expo Center Norte, São Paulo, Brasilien

### ■ Ansprechpartner:

Industrie- und Handelskammer Chemnitz  
Sandra Furka | E-Mail: [furka@chemnitz.ihk.de](mailto:furka@chemnitz.ihk.de) | Telefon: 0371 6900-1241  
Straße der Nationen 25  
09111 Chemnitz

[www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)

GEMEINSCHAFTSSTAND



# WELTWEIT BESTENS VERNETZT

Die Deutschen Auslandshandelskammern, kurz AHKs, beraten, betreuen und vertreten weltweit deutsche Unternehmen, die ihr Auslandsgeschäft auf- oder ausbauen wollen.

## ■ AHK – Erste Adresse auf den Weltmärkten

- ▶ Weltweites Netzwerk mit 120 Standorten in 80 Ländern
- ▶ Förderung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen
- ▶ Partner der Industrie- und Handelskammern (IHKs)

## ■ DEinternational – Die Servicemarke der AHKs

- ▶ Einheitlicher Auftritt der AHKs im Dienstleistungsbereich
- ▶ Professionelle Unterstützung für Unternehmen
- ▶ Standortberatung, Geschäftspräsenz, Geschäftspartnervermittlung etc.
- ▶ Leistungen zu Marktbedingungen und Marktpreisen

[www.ahk.de](http://www.ahk.de) | [www.DEinternational.de](http://www.DEinternational.de)